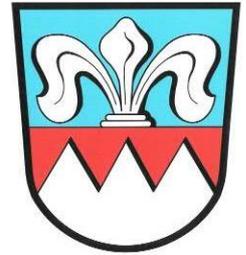


MITTEILUNGEN

KIRCHHEIM – GAUBÜTTELBRUNN



Nr. 1

Januar 2023

Telefon: 09366/9061-0
 Fax: 09366/9061-60
 E-Mail: verwaltungsgemeinschaft@kirchheim-ufr.de
 Internet: www.kirchheim-ufr.de



Allianz
Fränkischer
Süden
ZWISCHEN MAIN & TAUBER

Mitglied der interkommunalen
Allianz Fränkischer Süden

**Annahmeschluss für Anzeigen:
Jeweils zum 20. des Vormonats**

*„Frieden ist nicht etwas, das man sich wünscht,
er ist etwas, das man macht, etwas, das man ist, etwas, das man tut, und
etwas, das man weitergibt.“*
- Robert Fulghum -

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich wünsche Ihnen soweit noch nicht persönlich geschehen ein glückliches, gesundes, hoffnungs- und friedvolles neues Jahr.

Seien wir gespannt, was 2023 für uns alle bieten wird. Viele Dinge können wir nicht beeinflussen, manche jedoch schon. „Einen Vorsprung im Leben hat, wer da anpackt, wo die anderen erst einmal reden.“ dieses Zitat stammt von John F. Kennedy. Lassen Sie uns anpacken und unser Leben aktiv beeinflussen.

Ihr

Björn Jungbauer, 1. Bürgermeister



Weihnachtskonzert der „Fränkischen Jäger“ mit Ehrung von Dirigent Lothar Heim

In einer bis auf den letzten Platz besetzten Pfarrkirche St. Stephanus in Gaubüttelbrunn haben am Vorabend des vierten Advents die „Fränkischen Jäger“ ihr beliebtes Weihnachtskonzert gegeben. Nach zweijähriger Corona-Pause durften sich die Zuhörer sowohl traditioneller als auch moderner Musik erfreuen. Für unsere drei Jungmusiker Luisa Zehnter (Posaune), Noah Gangl (Klarinette) und Jonas Gangl (Trompete) war das Weihnachtskonzert eine Premiere. Diese haben sie hervorragend gemeistert und können zurecht stolz auf sich sein! Seltenheitswert hatte die Ehrung unseres langjährigen Dirigenten Lothar Heim am Ende des Konzerts. Heim, seit 1977 Dirigent der Kapelle, wurde für 45 Jahre aktives Dirigieren von Markus

Schenk, dem Kreisvorsitzenden des Nordbayerischen Musikbundes, geehrt und bekam eine Urkunde mit Blumenstrauß überreicht. Darüber hinaus war Lothar Heim von 1995 - 2011 in Personalunion der erste Vorsitzende des Musikvereins "Eintracht" e.V. Gaubüttelbrunn. „In all den Jahren seines Wirkens hat er sich mit Feingefühl und seinem Hang zur Perfektion unermüdlich um den Erfolg der Laienmusik verdient gemacht“, lautete das Resümee unseres Vorsitzenden Thomas Haaf. Bereits im Jahr 2011 wurde Lothar Heim für die vorbildliche Pflege und Förderung der Kirchenmusik sowie für sein langjähriges Engagement in der Pfarrei St. Stephanus als Lektor, Kommunionhelfer und Vorsitzender des Pfarrgemeinderates die Ehrennadel der Diözese Würzburg verliehen.

Im Anschluss an das Konzert wurde für einen guten Zweck gesammelt. Die Pfarrkirche St. Stephanus darf sich über einen Spendenerlös in Höhe von 625 Euro freuen. (Text: Fränkische Jäger)

Für die Gemeinde bedankte sich 1. Bürgermeister Björn Jungbauer bei Lothar Heim für das außergewöhnliche Engagement und übergab ein Geschenk.

Seniorenweihnachtsfeier



Mit fast 170 Gästen sehr gut besucht war die Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Kirchheim in der Turnhalle. Dort bekamen die Besucherinnen und Besucher ein adventliches Rahmenprogramm geboten, auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Nach zwei Jahren Pause erfreute sich die Traditionsveranstaltung wieder großer Beliebtheit.

Eingestimmt wurden die Besucherinnen und Besucher vom Alphorn-Quintett des "Greußenheimer Gässberch Echos". Danach sorgte der Chor der Grundschule Kirchheim unter der Leitung von Schulleiterin Anke Ludwig und Elke Hummel für weihnachtliche Klänge, die Kinder erhielten viel Applaus für ihre Gesangseinlagen. Auch der Kindergarten St. Michael Kirchheim beteiligte sich mit Liedern am Rahmenprogramm und die Kleinsten begeisterten die Seniorinnen und Senioren mit ihren Stücken von der Bühne. Für den musikalischen Abschluss sorgten die „Youngstars“ der Kirchheimer Musikanten unter der Leitung von Marco Merkert, beim gemeinsamen Singen brandete weihnachtliche Stimmung in der festlich geschmückten Halle auf.

Ungewöhnliche Weihnachtsgedanken trug Pfarrvikar Frank Elsesser vor und brachte die Gäste zum Nachdenken aber auch Schmunzeln. 1. Bürgermeister Björn Jungbauer dankte besonders der Hausmeisterin der Turnhalle Petra Maier für die Vorbereitung der Feierlichkeit, wie aber auch den Mitgliedern des Bürgervereins Gaubüttelbrunn und des 1. FC Kirchheim 1919 e.V. für die Übernahme der Bedienungen und des Service am Nachmittag. Die Kosten der Veranstaltung konnte aus Mitteln des Sozialfonds der Gemeinde Kirchheim getragen werden.

Besuch der Klasse 4 b der Grundschule Kirchheim im Rathaus

Auch die Klasse 4b der Grundschule Kirchheim kam mit ihrem Lehrer Florian Scheller zu einem Besuch ins Rathaus.

Durch 1. Bürgermeister Björn Jungbauer wurden die Kinder begrüßt. Es gab nach einer Stippvisite in allen Abteilungen viele Fragen von den Kindern u.a. zu den Aufgaben einer Kommune und zu den Tätigkeiten des Gemeinderats.



Liebe Gemeinde,

der Kindergarten St. Michael möchte allen danken, die uns während des letzten Jahres unterstützt haben:



- Der Pfarrei für das Nutzen des Pfarrsaals
- Dem Bürgermeister und den Gemeinderäten für die intensive und konstruktive Auseinandersetzung mit den Entscheidungen für die Module im Göbelhof und den Anbau für die Krippe
- Den Gemeindearbeitern für die Unterstützung im Göbelhof und sonstigen Gefälligkeiten

Vielen Dank für die Spenden in den letzten Wochen:



Uwe Schäfer (links), Vorstand von der Haftpflicht Gem. Deutsche Nahverkehrs VVaG in Bochum hat uns 500 € übergeben.

Andrea Bätz (rechts) von der Raiffeisenbank Bütthard-Gaukönigshofe in Kirchheim überreichte uns einen Scheck über 1600 € des VR Gewinnvereins Bayern e.V.



Frau **Ulrike Stück-Steinke**, Zahnarztpraxis **Mundgesund** hat uns für die Plätzchenaktion eine Spende von **250 €** überreicht.

Wir wünschen allen ein friedvolles Jahr und
freuen uns auf ein harmonisches Miteinander.
Die Vorstandschaft des Johanniszweigvereins, die Elternschaft und das Team.



Helfen wie St. Martin

Mit diesem Vorsatz spendete der Elternbeirat den Erlös des St. Martinsfestes traditionell dem Verein Margarita Belen. Katharina Felix vom Elternbeirat übergab 761 € an Frau Flührer.

Für die Kinder hatte Frau Flührer wieder Fotos dabei, um das Leben im Dorf zu zeigen und erzählte von den Lebensumständen der Familien dort.

(Bericht und Bilder: Kindergarten Kirchheim)



Sanierung der Egenburgstraße

Pünktlich vor den Weihnachtsferien konnte durch die Firma Pfeuffer Bau aus Reichenberg in Zusammenarbeit mit der Firma Konrad-Bau die erste Asphaltdeckungs- und Randbefestigung in der Egenburgstraße eingebaute werden.

Somit kann die Straße nun bis zum Frühjahr befahren werden, dann wird noch die fehlende Asphaltdeckungs- und Randbefestigung aufgebracht. Auch die Randbefestigungen zwischen der Frühlings- und Sternstraße wurde gesetzt, der Asphalt wurde provisorisch eingebaut.

Erscheinungstermin Mitteilungsblatt Januar 2023

Aufgrund der urlaubsbedingten Schließung der Druckerei konnte diese Ausgabe des Mitteilungsblatts erst in der zweiten Kalenderwoche im Januar ausgeteilt werden.

Sperrung Parkplatz am Sportplatz Kirchheim / Lilacher Straße

Die Baufirma, welche die Lärmschutzwände entlang der Bahnstrecke im Ortsgebiet errichtet, benötigt für Aufstellung von Aufenthalts- und Bürocontainer eine größere Fläche, die Gemeinde hat hierfür den Parkplatz am Sportplatz angeboten. Im Zeitraum von Mitte Januar bis Ende April, sowie von August bis Dezember 2023 wird der Parkplatz daher komplett gesperrt werden. Die Gemeinde erhält für die Bereitstellung eine angemessene Entschädigung.

Neubau einer Kindertagesstätte in Kirchheim - Festlegung der Bauausführung

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 15.12.2022 beschlossen, dass der Anbau am Kindergarten Kirchheim (3 Krippengruppen) nicht wie bisher geplant in konventioneller Bauweise, sondern in modularer Bauweise erfolgen soll. Der Entscheidung vorangegangen war u.a. ein Treffen des Gemeinderats mit Vertreterinnen und Vertretern des Johanniszweigvereins als Träger des Kindergartens St. Michael Kirchheim sowie der Kindergartenleitung.

Im Rahmen der Besprechung stellte Herr Martin Eckert vom Architekturbüro Eckert & Partner nochmals die aktuellen Planungen und Kostenschätzungen für den Anbau in konventioneller Bauweise am Kindergarten in Kirchheim vor. Die Kosten für das Vorhaben belaufen sich laut letzter Berechnung inkl. Nebenkosten auf rund 2.985.000 Euro. Der vorgestellte Bauzeitenplan sieht als Übergabetermin des Gebäudes Mai 2024 vor. Die Herren Schubert und Schneider vom Architekturbüro „shoch2“ stellten im Rahmen einer Machbarkeitsstudie den Neubau als modularer Anbau (Dämmung wie bei konventionellem Gebäude) vor, der Übergang zum Bestandsgebäude inklusive des Treppenhauses mit Aufzug würde dabei in konventioneller Bauweise erfolgen. Die Grobkostenschätzung beläuft sich auf 2.370.000 Euro. Als Zeitschiene wurden 15 Monate ab Beauftragung bis Übergabetermin des Gebäudes skizziert.

Man geht derzeit davon aus, dass mit den aktuellen Räumlichkeiten im Kindergarten St. Michael und der Gruppe „Wackelzähne“ im Göbelhof bis September 2024 allen Kindern aus dem Ortsteil Kirchheim ein Betreuungsplatz angeboten werden kann. Der Gemeinderat beschloss in der Sitzung mit 12 zu 3 Stimmen, dass der Anbau am Kindergarten in modularer Bauweise erfolgen soll. Die Ausstattung wird nun in den weiteren Planungsschritten festgelegt, der Ausbaustandard wird mindestens dem im September fertiggestellten Anbau der Grundschule entsprechen. Derzeit klar ist bereits, dass das neue Gebäude mit einer

Fußbodenheizung ausgestattet werden wird. Dies ist aufgrund der Nutzung als Kinderkrippe notwendig. Ein ausführlicher Bericht aus der Sitzung wird im kommenden Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Erweiterung der Kindertagesstätte Gaubüttelbrunn – Entscheidung über den Ausbau des Turnraums im Dachgeschoss

Kürzlich gab es ein Treffen des Gemeinderats mit Vertreterinnen und Vertretern des St. Anna Vereins als Träger des Kindergartens St. Anna Gaubüttelbrunn sowie der Kindergartenleitung. Wie bereits mehrfach berichtet reichen die Kapazitäten in der Einrichtung aufgrund der hohen Nachfrage nicht aus. Daher gibt es Überlegungen den Turnraum im Dachgeschoss des St. Anna Hauses im Zuge der Sanierung mit auszubauen, so dass hier auch eine Notgruppe für bis zu 12 Kinder (ab 4 Jahren) entstehen könnte. Die geschätzten Mehrkosten werden auf rund 52.000 Euro beziffert und umfassen u.a. eine komplette Sanierung des Bodens im Turnraum, den Einbau von Dachfenstern, sowie einer Toilette in der Dachschräge.

Trotz der Einrichtung der Notgruppe im Dachgeschoss könnten im Kindergartenjahr 2023/24 insgesamt sechs Kinder nicht aufgenommen werden. Im Kindergartenjahr 2024/25 könnten nach aktuellem Stand drei Kinder nicht aufgenommen werden. Grund hierfür ist insbesondere, dass in der Notgruppe laut Auskunft der Fachaufsicht am Landratsamt aufgrund der baulichen Situation keine Kinder unter 4 Jahren dort untergebracht werden können. Der derzeit absehbare zusätzliche Bedarf an Plätzen für Krippenkindern in den kommenden beiden Kindergartenjahren kann mit der Maßnahme nicht gedeckt werden.

Seitens des Trägervereins des Kindergartens St. Anna Gaubüttelbrunn sowie der Kindergartenleitung wurde die Bereitschaft signalisiert, dass nach der Sanierung des Kindergartens und dem Umzug (1 Krippengruppe und 1 Kindergartengruppe) ins St. Anna Haus eine weitere sogenannte Übergangsguppe im ehemaligen Schulhaus Gaubüttelbrunn zusätzlich betrieben werden könnte. Die dortigen Räume sind aufgrund des bisherigen Interims für eine Übergangsguppe geeignet. In der Übergangsguppe könnten Kinder im Alter zwischen 2 und 4 Jahren untergebracht werden, insgesamt 15 Plätze zuzüglich zwei bis drei Überbelegungsplätze. Durch die Einrichtung der Übergangsguppe könnten allen Kindern aus Gaubüttelbrunn Plätze angeboten werden, so dass nach derzeitigem Stand keine Warteliste geführt werden muss. Aufgrund der Planungen für die Errichtung einer Tagespflege im ehemaligen Schulhaus soll dieses nicht dauerhaft als Kindergarten genutzt werden sollte, da ansonsten die Tagespflege dort auf absehbare Zeit nicht errichtet werden kann. Ungeachtet der Einrichtung der Übergangsguppe im ehemaligen Schulhaus Gaubüttelbrunn beschloss der Gemeinderat einstimmig die Sanierung des Dachgeschosses im Kindergarten St. Anna Gaubüttelbrunn im Zuge des Umbaus wie vorgestellt für ca. 52.000 Euro.

Nachruf

Die Gemeinde Kirchheim bedauert den Tod des ehemaligen Gemeinderatsmitglieds

Herrn Eugen Schmitt,

der am 28.12.2022 im gesegneten Alter von 96 Jahren überraschend verstorben ist.

Herr Eugen Schmitt übte das Ehrenamt als Mitglied des Gemeinderats Kirchheim von 1963 bis 1990 insgesamt 27 Jahre lang engagiert aus.

Weiter war Herr Eugen Schmitt von 1963 -2002 als aktiver Feldgeschworener tätig. Getreu dem Motto „Tue Recht, Fürchte Gott und Scheue Niemand“ hat der Verstorbene auch dieses Ehrenamt sehr gewissenhaft und immer unparteiisch ausgeführt. Herr Eugen Schmitt übernahm dabei auch mehrere Jahre als Obmann die Leitung und Organisation der Kirchheimer Feldgeschworenen.

Die Gemeinde Kirchheim wird Herrn Eugen Schmitt stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Björn Jungbauer, 1. Bürgermeister

**Glasfaserausbau in der Gemeinde Kirchheim
kostenfreier Hausanschluss auch ohne Abschluss eines Vertrags möglich
Gemeinde empfiehlt Glasfaseranschluss unbedingt ins Haus legen zu lassen**



Sehr geehrte Damen und Herren,
werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Gemeinde Kirchheim hat die Deutsche Telekom beauftragt, ein flächendeckendes Glasfasernetz in der Gemeinde zu errichten. Hierzu erhält die Deutsche Telekom einen Zuschuss von der Gemeinde in Höhe von 167.000 Euro, der Freistaat Bayern leistet 1,5 Millionen Euro an Fördermitteln, da der Ausbau von keinem Netzanbieter in absehbarer Zeit eigenwirtschaftlich durchgeführt worden wäre. Der Netzausbau erfolgt in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Bütthard, Gaukönigshofen, Geroldshausen und Giebelstadt. Die Arbeiten sollen im Frühjahr 2023 beginnen, ein erstes Gespräch mit der Baufirma und den Verantwortlichen fand bereits statt. Das Glasfasernetz ermöglicht Datenübertragungsraten von bis zu 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s). Große Daten- und Informationsmengen können damit problemlos empfangen oder versandt werden.

Zwischenzeitlich wurden alle 436 Eigentümerinnen und Eigentümer der Anwesen von der Deutschen Telekom angeschrieben, welche vom für sie kostenfreien Ausbau profitieren (gelbe Punkte auf der Karte auf nachfolgender Seite). Die übrigen Anwesen im Ortsbereich (z.B. Bereiche Gaubüttelbrunn südlich der Dammbachstraße und Bereiche Kirchheim westlich der Egenburgstraße und nördlich der Bahnlinie (Neubaugebiet Am Rimbach)) verfügen derzeit über einen Netzanschluss von mindestens 100 Mbits. Daher ist der staatlich geförderte Glasfaserausbau in diesen Bereich aktuell noch nicht möglich. Seitens der Gemeinde wurden die notwendigen Vorkehrungen getroffen, die Bundesregierung stellt aber aktuelle leider keine Fördermittel zur Verfügung.

Nachdem der Ausbau sehr zeitnah beginnen soll, wurde durch die Deutsche Telekom im Dezember 2022 eine Informationsveranstaltung zum Glasfaserausbau der 436 Anwesen in den beiden Ortsteilen Gaubüttelbrunn und Kirchheim abhalten. Die Telekom hat zwischenzeitlich mitgeteilt, dass es keine Präsenzveranstaltung zur Information geben wird. Die Veranstaltung kann als Video im Internet unter <https://www.telekom.de/events/virtuelle-infoveranstaltungen> (Archiv) abgerufen

Folgende Informationen hinsichtlich des Ausbaus:

- Der Anschluss Ihres Anwesens ans Glasfasernetz ist für Sie in allen Fällen kostenfrei.
- Bitte teilen Sie der Deutschen Telekom unbedingt mit, dass Sie einen Glasfaseranschluss ins Haus gelegt bekommen möchten. Die weiteren Details für die Erstellung werden nach Ihrer Meldung im weiteren Verfahren in enger Absprache mit Ihnen festgelegt.
- Der Abschluss eines Glasfaservertrags bei der Deutschen Telekom ist keine Voraussetzung für die kostenfreie Herstellung des Hausanschlusses.
- Das Glasfasernetz ist für alle Anbieter offen, somit können Sie als Kundinnen und Kunden entscheiden, welchen Netzbetreiber Sie wählen.
- Sie können derzeit bereits auch einen Glasfaservertrag abschließen, dieser ist nicht teurer als ein DSL-Anschluss.
- Lassen Sie bitte einen Hausanschluss für Glasfaser erstellen, auch wenn Sie keinen schnellen Internetanschluss benötigen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist dies für Sie kostenfrei möglich. Sollten Sie sich nach Abschluss des Netzausbaus in der Gemeinde einen solchen erstellen lassen, müssen Sie nach derzeitigem Stand einen Eigenanteil (aktuell rund 800 Euro) leisten.
- Der Anschluss ans Glasfasernetz steigert den Wert Ihrer Immobilie.
- Sie sind Mieterin oder Mieter? Bitte kontaktieren Sie Ihre/n Vermieter/in
- Sie haben offene Fragen? Scheuen Sie sich nicht, mich zu kontaktieren.

Bei der Bestellung des Glasfaseranschlusses auf der Webseite der Telekom benötigen Sie dort ein Kundenkonto. Sie können den kostenfreien Anschluss aber auch über die Telefonnummer 0800 22 66 100 bestellen. Der Abschluss eines Glasfaservertrags bei der Deutschen Telekom ist keine Voraussetzung für die kostenfreie Herstellung des Hausanschlusses.

Die Gemeinde und der Freistaat Bayern wenden rund 1,7 Millionen Euro für den Glasfaserausbau in den Ortsteilen Gaubüttelbrunn und Kirchheim auf. Es ist daher das erklärte Ziel, dass alle 436 Anwesen im Ausbaubereich auch die kostenfreie Möglichkeit nutzen und sich einen Glasfaseranschluss bis ins Haus legen lassen.

Der genaue Umfang der notwendigen Anschlussarbeiten wird nach Bestellung Ihres Glasfaseranschlusses mit Ihnen besprochen und festgelegt. Der notwendige Tiefbau auf Ihrem Grundstück z.B. Öffnen und Schließen von Pflasterflächen, Hauseinführung etc. wird von der Deutschen Telekom für Sie kostenfrei durchgeführt. Innerhalb Ihres Anwesens werden bis zu 20 Meter Leitung von der Hauseinführung bis zum Abschlusspunkt („Telefondose“) im Zuge der Arbeiten kostenfrei verlegt, Voraussetzung dafür ist eine von Ihnen errichtete Leitungsführung (z.B. Wanddurchbrüche im Haus, Leerrohre, etc.).

Sollten Sie Fragen zum Ausbau haben, so wenden Sie sich bitte an mich.

Lassen Sie uns gemeinsam die Gemeinde gigabitfähig werden!

Ihr

Björn Jungbauer, 1. Bürgermeister der Gemeinde Kirchheim

Die Übersicht der Anwesen welche aktuell einen kostenfreien Glasfaseranschluss buchen können finden Sie in der Ausgabe des Mitteilungsblatts vom Dezember 2022.

So buchen Sie unter www.telekom.de/glasfaser ihren kostenfreien Hausanschluss:

Verfügbarkeit Tarife Endgeräte Meine Daten Bestätigung

Bitte wählen Sie aus:

Glasfaser-Produkte für Privatkunden

Bestellen Sie Ihren Glasfaser-Tarif optional mit MagentaTV und der gewünschten Hardware.

Auswählen

Glasfaser-Produkte für Geschäftskunden

Bestellen Sie einen Glasfaser-Tarif und die gewünschte Hardware für Ihr Unternehmen.

Auswählen

Anschluss ohne Tarif für Vermieter/Eigentümer

Bestellen Sie Ihren Anschluss ohne Tarif für Vermieter/Eigentümer.

Ausgewählt

Verfügbarkeit ● **Tarife** ● Meine Daten ● Bestätigung ●



Eine Bestellung des Hausanschlusses für Eigentümer/Teileigentümer ist nur möglich, wenn Sie selbst Eigentümer der Immobilie oder Teileigentümer mit Zustimmung der Wohnungseigentümerversammlung sind und keine Tarifbestellung wünschen.

Wenn Sie direkt Telefonie, Internet oder TV nutzen möchten, buchen Sie bitte im Bereich Privatkunden oder Geschäftskunden ein Produkt mit Tarif. Bei der Buchung eines Tarifes ist der Glasfaser-Anschluss immer inklusive.

Glasfaser-Anschluss

(ohne Tarif)

Anschluss Ihrer Immobilie an das Glasfasernetz.

Bau der Glasfaserleitung bis in den Keller Ihrer Immobilie.

0,-

brutto inkl. MwSt.

AUSGEWÄHLT

Danke an Gemeinderat Christian Stück für die Bereitstellung der Screenshots

Neufassung der Satzung der Gemeinde Kirchheim über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung ihrer Bestattungseinrichtung sowie für damit in Zusammenhang stehende Amtshandlungen (Friedhofsgebührensatzung)

Die derzeit gültige Satzung über die öffentliche Bestattungseinrichtung der Gemeinde Kirchheim (Friedhofs- und Bestattungssatzung) ist zum 01.01.2007 in Kraft getreten. Seit diesem Zeitpunkt sind die Gebühren unverändert. Der Friedhof ist eine sogenannte kostenrechnende Einrichtung, das Bestattungswesen ist daher grundsätzlich voll kostendeckend zu betreiben (Art. 8 KAG). Seitens der überörtlichen Rechnungsprüfung wie auch bei der Genehmigung der gemeindlichen Haushalte durch das Landratsamt Würzburg wurde bereits mehrfach angemaht, dass die Gebührensatzung überarbeitet werden sollte.

Der Gemeinderat hat das Büro Dr. Schulte/Röder Kommunalberatung Veitshöchheim mit der Erstellung einer Gebührenkalkulation, der Erstellung einer Anlagennachweise, sowie der Erstellung einer neuen Friedhofs- und Bestattungssatzung beauftragt. Die Satzung ist für beide Friedhöfe in der Gemeinde gültig.

Gebühren alte Satzung (gültig bis 31.12.2022):

Grabgebühren und Belegdauer

Art des Grabes	Belegdauer	Gebühr
Einzel-/Reihengrabstätte	20 Jahre	300,00 €
Doppelgrabstätte	20 Jahre	420,00 €
Kindergrabstätte	10 Jahre	120,00 €
Urnenreihen-/Urnenwahlgrabstätte	20 Jahre	300,00 €
Einzel-/Reihengrabstätte (Abteilung B)	20 Jahre	360,00 €
Doppelgrabstätte (Abteilung B)	20 Jahre	540,00 €
Kindergrabstätte (Abteilung B)	10 Jahre	150,00 €
Urnenreihen-/Urnenwahlgrabstätte (Abteilung B)	20 Jahre	360,00 €

Leichenhausgebühren

Benutzung des Leichenhauses je Bestattungsfall Pauschal 52,00 €

Verwaltungskostenpauschale

Verwaltungskostenpauschale nach Bestattungsfall Pauschal 32,00 €

Gebühren neue Satzung auf Grundlage Kalkulation (gültig ab 01.01.2023):

Grabstättengebühren und Belegdauer

Art des Grabes	Belegdauer	Gebühr
Einzelwahlgrabstätte	20 Jahre	582,00 €
Einzelwahlgrabstätte (Abteilung B)	20 Jahre	595,00 €
Doppelwahlgrabstätte	20 Jahre	1.164,00 €
Doppelwahlgrabstätte (Abteilung B)	20 Jahre	1.191,00 €
Kindergrabstätte	10 Jahre	215,00 €
Dreifachgrabstätte	20 Jahre	1.746,00 €
Gruft	20 Jahre	1.577,00 €
Priestergrabstätte	20 Jahre	1.164,00 €
Urnenwahlgrabstätte	20 Jahre	377,00 €
Urnenwahlgrabstätte (Abteilung B)	20 Jahre	377,00 €
Urnenstele	20 Jahre	1.073,00 €

Abteilung B ist der neue Teil des Friedhofs Kirchheim, hier sind die Grabstellen größer als im alten Teil. Die Festlegung einer Gebühr für die eine im Friedhof Kirchheim vorhandene private Gruft ist aus kalkulatorischen Gründen notwendig.

Benutzungsgebühr für das Leichenhaus

Benutzungsgebühr pro angefangenem Benutzungstag für die Benutzung des Leichenhauses: 100,00 €

Verwaltungskostenpauschale

Verwaltungskostenpauschale nach Bestattungsfall Pauschal 50,00 €

Der Gemeinderat hat die neu kalkulierten Gebühren in der Sitzung vom 15.12.2022 einstimmig beschlossen. Die entsprechenden Satzungen erhalten Sie zur Einsicht im Rathaus oder finden diese auf der Internetseite der Gemeinde (www.kirchheim-ufv.de) unter der Rubrik "Bürgerservice/Ortsrecht" zum Herunterladen.

Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim



Verwaltungsgemeinschaft
Kirchheim
Mitgliedsgemeinden
Kirchheim und Geroldshausen

Infektionsschutzkonzept für Besucher der Geschäftsstelle der VG Kirchheim (Stand: 13.12.2022)

Das Infektionsschutzkonzept beruht auf der Beurteilung zur Gefährdung durch den Coronavirus SARS-Cov-2 sowie auf Art. 53 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung.

Wir verweisen zudem auf den FAQ-Katalog des Bayer. Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege, zu finden unter: <https://www.stmgp.bayern.de/coronavirus/haeufig-gestellte-fragen>

Hierin können alle Informationen abgerufen werden. Die Regelungen zum Infektionsschutz sind weitgehend aufgehoben.

Ab dem 13.12.2022 gilt daher für die Geschäftsstelle der VG Kirchheim nachfolgendes Infektionsschutzkonzept:

Die Dienststelle ist für den allgemeinen Publikumsverkehr während der Öffnungszeiten werktags von **Montag – Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr geöffnet**. Der Besuch der Geschäftsstelle ist **ohne vorherige Terminvereinbarung** möglich.

Für die Servicezeiten **donnerstags von 14.00 – 18.00 Uhr** und zu der einmal monatlichen Servicezeit am **Samstagvormittag** ist für den Bereich des **Einwohnermelde- und Passamtes** (Zimmer 1) weiterhin eine **Terminvereinbarung erforderlich**.

Termine sind vorzugsweise telefonisch unter 09366 – 9061 Durchwahl -15 oder -17 oder per Mail an: verwaltungsgemeinschaft@kirchheim-ufr.de zu vereinbaren.

Zwischen den Beschäftigten und/oder betriebsfremden Personen wird empfohlen, einen Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten und mindestens einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, ange-raten wird das generelle Tragen von Masken mit FFP2-Standard innerhalb des Gebäudes.

Es besteht ein Ausschluss für folgenden Personenkreis:

- Personen mit nachgewiesener SARS-CoV-2-Infektion,
- Personen, die einer Quarantänemaßnahme unterliegen.

Betriebsfremde Personen werden per Aushang auf das Infektionsschutzkonzept hingewiesen.

Dieses Konzept tritt am 13.12.2022 in Kraft.

Kirchheim, 13.12.2022

Björn Jungbauer, Gemeinschaftsvorsitzender

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim

Montag – Freitag jeweils von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Einwohnermelde- und Passamt einmal im Monat am Samstag geöffnet –

Die nächste Samstagsöffnung im Rathaus ist am 4. Februar 2023.

Für die Servicezeiten am Samstagvormittag (8:30 Uhr bis 12:30 Uhr) ist weiterhin eine Terminvereinbarung erforderlich.

Sitzungstermin Gemeinderat:

Die nächste Sitzung des Gemeinderats ist am 26. Januar 2023 um 19.30 Uhr im Kath. Pfarrheim.

Zu den Sitzungen sind alle Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich eingeladen!

Der Grundschulverband Kirchheim mit Sitz in Kirchheim, zu der die Gemeinden Geroldshausen, Kirchheim und Kleinrinderfeld gehören, hat spätestens zum 01.03.2023 befristet bis zum 01.03.2024 im Rahmen einer Elternzeitvertretung folgende Stelle zu besetzen:



Grundschulverband Kirchheim

Ergänzungskraft für die Mittagsbetreuung (m/w/d)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 13,5 Stunden und gliedert sich wie folgt: Montag – Freitag von 13.00 bis 15.30 Uhr, zusätzlich Dienstag von 15.30 bis 16.30 Uhr Teambesprechung.

Die Mittagsbetreuung (einschließlich Hausaufgabenbetreuung) findet im Gelben Haus in Kleinrinderfeld statt. Es erwartet Sie ein anspruchsvolles, interessantes und vielseitiges Aufgabenspektrum sowie ein kompetentes und eingespieltes Arbeiterteam.

Die Vergütung erfolgt nach Qualifikation und bisheriger Tätigkeit nach dem TVöD-SuE. Es handelt sich um eine **sozialversicherungspflichtige Tätigkeit** (kein 520 Euro-Job).

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbungsunterlagen ab sofort bis spätestens zum 25.01.2023 an den Grundschulverband Kirchheim, Herrn 1. Vorsitzenden Björn Jungbauer, Rathausstr. 2, 97268 Kirchheim auf dem Postweg oder elektronisch an die E-Mail-Adresse verwaltungsgemeinschaft@kirchheim-ufr.de zu übermitteln.

In Papierform eingereichte Unterlagen werden nicht zurückgeschickt und drei Monate nach Abschluss des Verfahrens datenschutzkonform vernichtet. Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren auf unserer Homepage.

Für Rückfragen hinsichtlich des Aufgabenbereichs und der Tätigkeit steht Ihnen die Leiterin unserer Mittagsbetreuung Frau Sonja Ruppe unter der Tel: 0160-93442899 oder ruppe@grundschulekirchheim.de sehr gerne zur Verfügung

Offene Fragen im Hinblick des Anstellungsverhältnisses richten Sie bitte an den Vorsitzenden des Grundschulverbandes Kirchheim, Herr Björn Jungbauer unter Tel.: 09366/9061-10 bzw. die Geschäftsleiterin der VG Kirchheim, Frau Silke Prax unter Tel.: 09366/9061-23.

Für unsere **Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim** suchen wir **zum 01.09.2023** eine/n

Auszubildende/n (m/w/d) zur/zum Verwaltungsfachangestellten in der Kommunalverwaltung (VFA-K)

Verwaltungsgemeinschaft
KirchheimMitgliedsgemeinden
Kirchheim und Geroldshausen

Während Ihrer Ausbildung bei uns

- erwerben Sie alle notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, um uns danach als qualifizierte Verwaltungskraft bei der Erfüllung unserer vielfältigen Aufgaben zu unterstützen
- vertiefen Sie die theoretisch vermittelten Inhalte in der praktischen Arbeit und lernen dabei viele verschiedene Arbeitsbereiche kennen, in denen Sie aktiv mitarbeiten
- arbeiten Sie dienstleistungsorientiert in einem engagierten und qualifizierten Team mit und für andere Menschen

Wir bieten Ihnen

- eine qualitativ anspruchsvolle und gut strukturierte Ausbildung
- flexible Arbeitszeiten
- eine gute Bezahlung während der Ausbildung in Höhe von durchschnittlich 1.070,00 Euro/Monat (TVöD)

- sehr gute Übernahmechancen nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung
- gute Entwicklungschancen nach der Ausbildung

Ihr Profil

- Sie haben eine kundenorientierte und sorgfältige Arbeitsweise
- Sie arbeiten gerne mit anderen Menschen zusammen und kommunizieren freundlich und sicher
- Sie haben Interesse daran, mit Gesetzen und Rechtsvorschriften zu arbeiten
- Sie haben bis spätestens zum 01.09.2023 mindestens einen mittleren Schulabschluss mit der Durchschnittsnote 2,5 erreicht

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte **bis spätestens 20.01.2023** entweder per E-Mail als gegliedertes Dokument (pdf-Format) an uns richten oder auf dem Postweg an die Verwaltungsgemeinschaft Kirchheim, Rathausstraße 2, 97268 Kirchheim, übersenden.

In Papierform eingereichte

Unterlagen werden nicht zurückgeschickt und drei Monate nach Abschluss des Verfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Für Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Herr Björn Jungbauer, Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft, Tel. 09366 / 90 61 10,

E-Mail: bjoern.jungbauer@kirchheim-ufr.de

oder

Frau Prax, Geschäftsleiterin der VG Kirchheim, Tel. 09366 / 90 61 23

E-Mail: silke.prax@kirchheim-ufr.de

Weitere Infos zur Ausbildung erhalten Sie unter: www.bvs.de

Hinweis: Bitte beachten Sie unsere Datenschutzhinweise für Bewerberinnen und Bewerber!

WAS MUSS PASSIEREN, DAMIT DU HÄUFIGER DEN BUS NUTZT?

Deine Meinung zählt! Komm zum APG-Bürger-Workshop
und nutze die Chance, den ÖPNV in deiner Gemeinde aktiv mitzugestalten!



Zur Anmeldung:
www.apg-info.de/workshop



NICHT VERGESSEN !

Die Abfallgebühr ist fällig am:



Orangene Bildungsoffensive

Spielerisch den richtigen Umgang mit Abfällen lernen – das ist das Ziel des pädagogischen Konzeptes, welches das **team orange** für die Kindergarten- und Grundschul-kinder des Landkreises Würzburg anbietet.

Alle Informationen dazu unter:

www.team-orange.info/aktionen/fuer-kinder



PUTZ.MUNTER 2023

Aktionswoche für einen sauberen Landkreis

3.–11.3.2023

Jetzt als Gruppe oder Einzelperson anmelden und die Natur von wilden Müllablagerungen befreien! Ausführliche Infos und Anmeldeformular unter www.team-orange.info/putzmunter



TEAM ORANGE

Ihr Abfall – unsere Aufgabe



Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg
Abfallwirtschaftsbetrieb | Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Tel. & Fax 0931 / 6156 400 | info@team-orange.info
www.team-orange.info | Öffnungszeiten: Mo–Do 8–16 Uhr, Fr 8–12 Uhr



**Kurz notiert aus der Sitzung
des Gemeinderats vom
17.11.2022**

Freibad Kirchheim - Vorstellung von Ausstattungsmöglichkeiten für das Schwimmbad

Wie in der Gemeinderatssitzung vom 29.09.2022 angekündigt, wurden von Frau Leibiger vom Büro „Richter und Rosenberger PartG mbd im Bäderbau“ (Gerlingen) Vorschläge für Ausstattungsmöglichkeiten des Schwimmbads im Zuge der Sanierung erarbeitet.

Frau Leibiger stellte die dem Sachvortrag beigelegte Präsentation und dabei auch mögliche Kosten zu den einzelnen Varianten in der Sitzung vor.

Vom Gremium war zu entscheiden, wie in der Sache weiter zu verfahren ist. Bezüglich möglicher Wasserspeier oder Massagedüsen müsste zeitnah entschieden werden, ob diese eingebaut werden sollen, da die notwendigen Zuleitungen in die Werkplanung mit übernommen werden müssten. Bezüglich einer Rutsche wäre zu überlegen, ob diese im Rahmen eines Spendenaufrufs in Zusammenarbeit mit dem Schwimmbadförderverein errichtet werden kann.

Die örtlichen Banken sowie einige Firmen sind auf Nachfrage von 1. Bürgermeister Jungbauer bereit, projektbezogene Spenden zu geben.

Frau Leibiger war der Sitzung online zugeschaltet und stellte in ihrer Präsentation mehrere Varianten von Rutschen vor. In dem Grundriss ist eine Breitwellenrutsche eingebaut. Diese ist zwar erheblich teurer, aber weil sie durch ihre Breite von mehreren Personen gleichzeitig genutzt werden kann, ist der Spaß größer als bei einer Einzelrutsche.

GFK-Rutschen sind deutlich günstiger als Edelstahlrutschen, jedoch nicht so lange haltbar. Ein Nachteil bei Edelstahl ist, dass die Fläche im Sommer sehr heiß werden kann, daher ist unbedingt eine Bewässerung notwendig.

Die Preisspiegel der Rutschen liegen bei ca. 50.000 – 90.000 Euro. Aufgrund begrenzter Kapazitäten bei den Firmen kommt es zu enormen

Preisschwankungen bei aktuellen Vergabeverfahren. Frau Leibiger erläuterte abschließend noch die Ausstattung und Preise der Rutschen.

1. Bürgermeister Jungbauer bedankte sich für die Ausführungen und wollte noch wissen, was bei den Wasserspeiern an Technik, jährlichem Unterhalt etc. notwendig ist.

Frau Leibiger erklärte, im Gegensatz zu den Rutschen gibt es bei den Wasserspeiern keine Wartungspflichten. Lediglich bei der Badewassertechnik muss der Druck entsprechend aufgebaut werden. Sowohl bei der Pflege als auch bei der Folgenutzung ist der Aufwand gering.

Ein Gemeinderat merkte an, es wurden verschiedene Modelle von Speiern gezeigt. Er fragte nach, ob es hier unterschiedliche Preise gibt und mit welchen Kosten zu rechnen ist.

1. Bürgermeister Jungbauer führte aus, bisher sind ein Speier und zwei Massagedüsen vorgesehen. Frau Leibiger schätzte die Kosten für einen Speier auf ca. 2.000 Euro.

Auf Nachfrage eines Mitglieds, ob die Düsen mit einem flexiblen Zeitintervall zu steuern sind, stellte Frau Leibiger fest, eine zeitliche Steuerung ist gut möglich. Aber wenn eine Montage auf der Seite der Rutsche geplant ist, sollten sie sicherheitstechnisch abwechselnd mit der Rutsche laufen.

Ein Gemeinderat fragte nach, ob auch ein Laie Wasserspeier und Massagedüsen im Winter außer Betrieb nehmen kann, oder ob dazu Spezialkenntnisse nötig sind. Frau Leibiger erläuterte, dass hierzu kein großer Aufwand nötig ist.

2. Bürgermeister Engert wollte wissen, ob es richtig ist, dass der Wasserspeier aus sein soll, wenn die Rutsche in Betrieb ist. Frau Leibiger würde dies empfehlen.

1. Bürgermeister Jungbauer stellte fest, dass die Rutschen-Varianten 2, 3 und 4 preislich ähnlich liegen, die Rutsche Nr. 5 etwas teurer ist.

Er wollte wissen, ob außer den zusätzlichen Kosten für Zuleitung und Fundamente noch Kostenunterschiede darüber hinaus zu erwarten sind. Frau Leibiger erklärte, dies muss von der Badewassertechnik noch genau geplant werden.

Herr Hilpert vom Schwimmbadförderverein bat Frau Leibiger, auf die Zusatzkosten bei Rutsche

4, z.B. für das Fundament näher einzugehen. Er zeigte sich überrascht, dass die Zusatzkosten sehr teuer sind. Frau Leibiger merkte hierzu an, sie kann derzeit nur eine Richtung vorgeben. Allein beim Fundament gibt es bei unterschiedlichen Herstellern unterschiedliche Kosten.

Auf Nachfrage von 1. Bürgermeister Jungbauer, wo die Fundamentierung geplant ist, teilte Frau Leibiger mit, die Fundamente werden am Beckenrand und hinten an der Leiter eingebaut.

Nach kurzer Diskussion verwies 1. Bürgermeister Jungbauer darauf, sich weniger auf die Nebenkosten zu fokussieren, sondern zuerst den Rutschentyp festzulegen. Er regte an, den Typ 3 oder 4 zu rechnen sowie den Typ 6 tiefergreifend auszuarbeiten und dann im Gremium vorzustellen.

Ein Gemeinderat sprach sich absolut für eine Rutsche aus. Aber ein Wasserspeier oder Düsen sind seiner Ansicht nach nicht notwendig.

Ein weiteres Mitglied regte an, heute eine Entscheidung zu treffen, was gewünscht ist. Frau Leibiger muss zur Weiterplanung wissen, welche Rutsche gewollt ist bzw. ob Speier und Rutsche in Frage kommen.

2. Bürgermeister Engert verwies darauf, dass sich das Gremium bei der Rutsche ziemlich einig ist. Evtl. könnte man den Speier und die Düsen weglassen. Ein Gemeinderat sprach sich für beides aus, da trotzdem ein gewisser technischer Aufwand nötig ist.

Ein weiteres Gremiumsmitglied bat zu überlegen was die Zielgruppe ist. Seiner Ansicht nach würde eine attraktive Rutsche mehr angenommen werden als Speier oder Düsen, zumal diese bisher auch nicht vorhanden waren. Er hielt es für besser, das eingesparte Geld für einen attraktiveren Rutschentyp zu investieren.

Ein Gemeinderat merkte an, wenn man von 50.000 Euro für Speier und Düsen + 100.000 Euro für die Rutsche ausgeht, sind das in Summe ca. 9 % der Gesamtsanierungskosten.

Frau Leibiger stellte fest, aus Erfahrung ist der Invest zum Nutzen relativ gering. In der Praxis werden vormittags eher Speier und Düsen und nachmittags eher die Rutsche bevorzugt.

1. Bürgermeister Jungbauer führte aus, bei zwei Düsen und einem Speier wird von Kosten in Höhe von ca. 33.750 Euro ausgegangen.

Er ließ anschließend das Gremium darüber abstimmen, das Bad mit Speier und Düsen zu beplanen. Dies wurde mit 6 : 9 Stimmen abgelehnt.

1. Bürgermeister Jungbauer schlug daraufhin vor, die Rutschentypen 2 und 4 oder 6 beplanen zu lassen mit entsprechenden Kostenfolgen.

Ein Gemeinderat regte an, nur den Typ 6 zu beplanen und wenn dies nicht geht, dann erst die anderen Typen in Angriff nehmen.

Auf Nachfrage eines Gremiumsmitglieds bezüglich der Wassertiefe auf der Westseite, wie tief das alte Becken war und jetzt das neue geplant ist, erklärte Frau Leibiger, die alte Tiefe war 90 cm, aber mit Schräge. Die neue Tiefe beträgt ca. 95 – 105 cm. Weiterhin wollte er wissen, ob hinsichtlich des Problems mit kaltem Wasser ein Solarpanel geplant ist. 1. Bürgermeister Jungbauer erklärte, dies ist Gegenstand der dann folgenden technischen Untersuchung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den Rutschentyp 6 als einzigen beplanen zu lassen und die Ergebnisse dann im Gremium vorstellen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0

Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2019 der Gemeinde Kirchheim

Am 23.11.2021 fand im kath. Pfarrheim Kirchheim die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2019 der Gemeinde Kirchheim durch den Rechnungsprüfungsausschuss statt.

Der Prüfbericht wurde dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gegeben. Zu den im Prüfbericht aufgeführten besonderen Bemerkungen aus den Belegprüfungen nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

1. Haushaltsstelle 0.0200.1100 – Beleg 22
Verkehrsrechtliche Anordnungen gem. StVO – was ist die Grundlage der Gebührenfestsetzung? Die Gebühren erscheinen unter Berücksichtigung des Verwaltungsaufwandes zu gering (bei diesem Beleg – 14,00 €). Über eine Anhebung wäre zu beraten.

Nachstehend das Gebührenverzeichnis vom 24.03.2011, auf dessen Grundlage die Kostenfestsetzung erfolgt.

Gebührenverzeichnis Geb.-Nr. 261; Geb.-Rahmen 10,20€ bis 767,00€

<i>Art</i>	<i>Kosten</i>
<i>Gerüstaufstellen/ Aufgrabungen, Einengungen bis zu 1 Monat</i>	<i>15,00€</i>
<i>Gerüstaufstellen/ Aufgrabungen, Einengungen bis zu 2 Monate</i>	<i>26,00€</i>
<i>Gerüstaufstellen/ Aufgrabungen, Einengungen bis zu 6 Monate</i>	<i>35,00€</i>
<i>Gerüstaufstellen/ Aufgrabungen, Einengungen über 6 Monate</i>	<i>43,00€</i>
<i>Halbseitige Sperrung bis zu 1 Monat</i>	<i>20,00€</i>
<i>Halbseitige Sperrung bis zu 2 Monate</i>	<i>34,00€</i>
<i>Halbseitige Sperrung bis zu 6 Monate</i>	<i>45,00€</i>
<i>Halbseitige Sperrung über 6 Monate</i>	<i>54,00€</i>
<i>Halbseitige Sperrung u. Gehwegsperrung bis zu 1 Monat</i>	<i>25,00€</i>
<i>Halbseitige Sperrung u. Gehwegsperrung bis zu 2 Monate</i>	<i>43,00€</i>
<i>Halbseitige Sperrung u. Gehwegsperrung bis zu 6 Monate</i>	<i>56,00€</i>
<i>Vollsperrung bis zu 1 Monat</i>	<i>30,00€</i>
<i>Vollsperrung bis zu 2 Monate</i>	<i>46,00€</i>
<i>Vollsperrung bis zu 6 Monate</i>	<i>59,00€</i>
<i>Vollsperrung über 6 Monate</i>	<i>70,00€</i>
<i>Verkehrssicherungsmaßnahme bis zu 3 Monaten</i>	<i>26,00€</i>

Zu vorl. Fall:

Dieser Gebühr von 14,00 EUR ging durch Beleg 17 vorher bereits eine Bezahlung in Höhe von 45 € für eine halbseitige Sperrung (Genehmigungs-Nr. 12/2019) voraus.

Die Gebühr in Höhe von 14,00 EUR in Beleg 22 (Genehmigungs-Nr. 16/2022 und vgl. Ergänzungsschreiben) wurde der Differenzbetrag angesetzt, da die vormalige halbseitige Sperrung in eine Vollsperrung umgewandelt wurde. Für Vollsperrung wären dies 59 €; für halbseitige Sperrung 45 €, Der Differenzbetrag beträgt, wie angesetzt, 14 EUR.

Über eine Anhebung wäre im Gremium gesondert zu befinden. Dokumente Schimanowsky siehe Anlage.

2. Haushaltsstelle 0.1191.1000 – Beleg 2

Unterbringung von Hunden im Tierheim - Kostenerstattung der Hundehalterin – 15.370,29 € - letztlich reduziert auf 14.000,00 € (Kulanz Tierheim)

Ist der Geldeingang erfolgt? Wenn nein, wie wird die Forderung überwacht bzw. beigetrieben?

Der Geldeingang ist nicht erfolgt. Die Forderungen wurden gemahnt und werden noch vor dem 15.12.2022 an den Gerichtsvollzieher zur Beitreibung gesendet.

3. Haushaltsstelle 0.1300.1146 – Beleg 5

Kosten für Feuerwehreinsätze - Schriftverkehr mit Allianz-Versicherung

Müssen aufgrund dieses Vorgangs die in unserer Satzung festgeschriebenen Beträge geändert werden?

Die letzten Jahre ist verstärkt festzustellen, dass Kostenbescheide für Feuerwehreinsätze, welche über eine Versicherung abgewickelt werden, von Seiten der Versicherung einseitig gekürzt werden. Dieser Sachverhalt ist nach Rücksprache mit dem Bayerischen Gemeindetag (BayGT) wohl bayerweit zu beobachten. Versicherungen versuchen, teilweise auch mit externen Sachverständigen die Kosten zu senken. Bei einer Nichtanerkennung der Kürzung der Gemeinde, wird in der Regel ein Vergleich vorgeschlagen, der Klageweg und damit ggf. auch eine rechtliche Überprüfung der Satzung wurde bisher noch nicht beschritten.

Die Satzung der Gemeinde Kirchheim entspricht der Mustersatzung des BayGT, die Pauschalsätze ebenso. Eine individuelle Berechnung der einzelnen Sätze wäre mit nicht unerheblichem Zeitaufwand behaftet. Lt. Auskunft des BayGT spricht auch nichts gegen die Anwendung der Pauschalsätze des BayGT.

4. Haushaltsstelle 0.5932.1451 – Beleg 1

Pacht Tennisplätze

Jahre 2017 und 2018 - abgerechnet am 17.12.2019

Warum erfolgte die Abrechnung so spät?

Die Abrechnung der Pacht für die Tennisplätze erfolgt i. d. R. ein Jahr zeitversetzt, d. h. die Pacht für 2017 wäre in 2018 einzuheben gewesen. Nachdem im Jahr 2017 jedoch eine

Teilkündigung von 2 Plätzen durch den Tennisclub erfolgte, diese jedoch nicht termingerech einging, wurde die Pacht bis zu Klärung des Sachverhaltes erst einmal ausgesetzt. Die Abrechnung für 2017 erfolgte somit erst im Haushaltsjahr 2019, zusammen mit der Abrechnung 2018.

5. Haushaltsstelle 0.0200.6312 – Beleg 48

Gutscheine Schwimmbadkioskbetreiber Duncan Seitz

5 x 10,00 € und 7 x 5,00 € = 85,00 €

Was war der Grund für die Auszahlung (eine Begründung ist aus dem Beleg nicht ersichtlich)?

7 Gutscheine à 5 Euro gingen an die Kommunalkinder, 5 Gutscheine à 10 Euro an die Firmlinge.

6. Haushaltsstelle 0.0200.6312 – Beleg 80

12 Gläser Honig – 30,00 €

Eine Belegliste der empfangenden Personen fehlt (vgl. Beleg 78).

*Auf der Belegliste der empfangenden Jubilare sind 2 Gläser mehr aufgelistet. Diese sind Restbestand Weihnachtsgeschenke Bedienstete (s. HHSt. 0.0200.6311, Beleg 5).
Dokumente siehe Anlage.*

7. Haushaltsstelle 0.1300.6311 – Beleg 7

Weinbau Bauswein, Frickenhausen – Feuerwehrfest FFW Gaubüttelbrunn

Helferessen (40 x 10,00 € = 400,00 €)

Warum erfolgte die Kostenübernahme?

1. Bürgermeister Jungbauer hatte die Schirmherrschaft anlässlich des Jubiläumsfestes der Freiwilligen Gaubüttelbrunn inne; an Stelle eines Zuschusses zum Helferfest wurden die Bewirtungskosten i.H.v. 400,00 Euro übernommen.

Ein Gremiumsmittel merkte an, der Betrag hätte auf Verfügungsmittel gebucht werden sollen und bat, dies künftig so zu handhaben.

8. Haushaltsstelle 0.8801.5010 – Belege 3, 8, 10

Wasserschaden Wohnung [REDACTED]

Was war der Grund für den Schaden?

Trifft es zu, dass die gemeindlichen Aufwendungen teilweise ungedeckt blieben (vgl. Erstattung des Bayer. Versicherungsverbandes – Belege 11 und 13)?

Der Schaden entstand durch eine Leckage an einer Kaltwasserzuleitung zur Küchenspüle im EG

rechts, Küche. Die Ausgaben für die Schadensbehebung beliefen sich auf 11.195,13 €. Die Versicherungskammer Bayern hat auf Grundlage der Prüfung eines Sachverständigen 9.529,18 € erstattet. Es wurden nicht alle Ausgaben durch die Versicherung erstattet, da lt. Gutachten des Sachverständigen bei einigen Positionen eine Wertsteigerung zum vorherigen Zustand erfolgte, diese ist jedoch nicht durch Leistungen der Versicherung abgedeckt.

9. Haushaltsstelle 0.8811.5170 – Beleg 5

Herstellung Ausgleichsfläche Neubaugebiet Am Schoppen durch Herrn Benedikt Engert, Gaubüttelbrunn – 612,00 €

Was ist die Basis der Abrechnungssätze?

Grundlage sind die Stundensätze des Maschinenrings. Dokumente s. Anlage. Die Schätzkosten von Frau Landschaftsarchitektin Glanz für die Arbeiten lagen bei 7.448 Euro netto (Einheitspreise aus Leistungsverzeichnis 0,40 Euro je m²), daher wurden die Arbeiten an Herrn Benedikt Engert vergeben.

10. Haushaltsstelle 1.6702.9600 – Beleg 6

Straßenbeleuchtung Sportplatzbrücke

Beteiligung der DB lt. GR-Beschluss vom 14.02.2019 – TOP 2

51,22 % aus 18.424,37 € - wann erfolgte der Zahlungseingang bzw. wo wurde dieser gebucht?

Gem. Aktennotiz AN005 vom 20.03.2018, siehe Anhang, ist die Anpassung der Straßenbeleuchtung Kostenteilungsfähig. Im Zuge der Abrechnung mit der DB AG wurde offensichtlich vergessen, die gegenständliche Rechnung einzureichen. Dies wurde zwischenzeitlich nachgeholt. Vom Sachbearbeiter der DB kam nun die Rückmeldung, dass der Betrag noch abgerechnet werden kann.

Beschluss:

Der Gemeinderat Kirchheim nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis, mit den Erläuterungen zu den Prüfungsbemerkungen besteht Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0

Feststellung der Jahresrechnung 2019 gemäß Art. 102 Abs. 3 GO

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019 wurde dem

Gemeinderat Kirchheim in der Gemeinderatssitzung vom 17.11.2022 vollinhaltlich zur Kenntnis gegeben.

Die im Haushaltsjahr 2019 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Beschluss:

Die Jahresrechnung der Gemeinde Kirchheim 2019 wird mit den in der Anlage aufgeführten Abschlussergebnissen festgestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 14

Eine Gemeinderätin war bei der Beschlussfassung nicht anwesend.

Entlastung der Jahresrechnung 2019

Gemäß Art. 102 Abs. 3 GO, stellt der Gemeinderat nach Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung und der Jahresabschlüsse und Aufklärung etwaiger Unstimmigkeiten die Jahresrechnung fest und beschließt über die Entlastung.

Nachdem die Jahresrechnung 2019 mit vorherigem Beschluss festgestellt wurde, kann auch über die Entlastung der Jahresrechnung beschlossen werden.

Der 1. Bürgermeister Jungbauer darf wegen persönlicher Beteiligung an der Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung gem. Art. 49 GO nicht teilnehmen. Die Sitzung wurde während der Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung vom 2. Bürgermeister Edwin Engert geleitet.

Beschluss:

Der Gemeinderat Kirchheim beschließt, dass der Jahresrechnung der Gemeinde Kirchheim für das Haushaltsjahr 2019 gem. Art. 102 Abs. 3 GO Entlastung erteilt wird.

1. Bürgermeister Björn Jungbauer hat wegen persönlicher Beteiligung an der Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung gem. Art. 49 GO nicht teilgenommen. Die Sitzung wurde während der Beratung und Beschlussfassung

über die Entlastung vom 2. Bürgermeister Edwin Engert geleitet.

Abstimmungsergebnis: Ja: 13 Nein: 0 Anwesend: 14

Eine Gemeinderätin war bei der Beschlussfassung nicht anwesend.

Sonderförderprogramm zur Verbesserung der Warninfrastruktur in Bayern (Sonderförderprogramm Sirenen) – Beschaffung

Durch die Gemeinde Kirchheim wurde auf Grundlage das Sonderförderprogramm zur Verbesserung der Warninfrastruktur in Bayern (Sonderförderprogramm Sirenen) ein Antrag auf Zuschussung für die Beschaffung von drei neuen Sirenenanlagen gestellt. Damit sollen die beiden bestehenden Sirenen in Gaubüttelbrunn (ehemaliges Rathaus) und Kirchheim (Rathaus) ersetzt und auf der Turnhalle eine neue installiert werden. Der neue Standort ist aus Sicht der Verwaltung notwendig, damit auch der westliche Ortsbereich von Kirchheim entsprechend erreicht werden kann.

Mit den neuen Sirenenanlagen sind im Gegensatz zu den jetzigen u.a. auch Durchsagen bei Schadensereignissen möglich, auch verfügen diese über Akkus für Ereignisse bei Stromausfällen. Die neuen Anlagen werden im Vorgriff der digitalen Alarmierung, welche in den kommenden Jahren im Bereich der Integrierten Leitstelle Würzburg implementiert werden soll vorbereitet.

Auf Grundlage des Sonderprogramms wurde der Gemeinde eine Förderung in Höhe von 32.550,- Euro gewährt.

Durch die Verwaltung wurden bei Fachfirmen Angebote angefordert, insgesamt drei lagen vor. Der wirtschaftlichste Anbieter war die Firma Fischer Sirenenbau mit 43.600,- Euro.

Die Auftragsvergabe hat gemäß Förderbescheid bis zum 23.11.2022 zu erfolgen.

Im Haushalt sind für die Maßnahme Finanzmittel in Höhe von 45.000 Euro vorgesehen.

Neben den Ausgaben für die Lieferung und Montage der Sirenen werden noch weitere Kosten z.B. für Hubarbeitsbühne (je nach Anbieter), Elektroverteilung sowie bauseitige Leistungen anfallen.

Vom Gemeinderat war über die Auftragsvergabe zu befinden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe zur Lieferung und Montage der drei neuen Sirenenanlagen an die Firma Fischer Sirenenbau gemäß Angebot vom 13.10.2022.

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0

Abbruch einer Scheune/Garage am Anwesen Burkardstraße 15

Die Scheune/Garage am gemeindlichen Anwesen Burkardstraße 15 ist augenscheinlich baufällig. Insbesondere die Giebelwand zu einem Nachbargrundstück neigt sich sehr stark.

Das freistehende Nebengebäude wird durch die Mieter des Anwesens Burkardstraße 15 nicht genutzt. Daher wurde von der Verwaltung vorgeschlagen keine weitere Untersuchung des Gebäudes oder eine Sanierung vorzunehmen, sondern dieses ersatzlos abzurechen. Ein Teil der Grundmauern soll dabei als Abgrenzung zum Nachbaranwesen bestehen bleiben, danach soll diese aufgeschottert werden.

Seitens der Verwaltung wurden zwei Angebote bei Fachfirmen für den Abbruch und die fachgerechte Entsorgung (inkl. Asbestdach) eingeholt. Das wirtschaftlichste Angebot liegt von der Firmengruppe Haaf (Gaubüttelbrunn) vor und beläuft sich auf rund 9.000 Euro. Durch die Firma PK Abbruch (Marktbreit-Gnodstadt) liegt ein Angebot für die Leistung mit rund 9.300 Euro vor.

Im Haushalt sind Finanzmittel in Höhe von 15.000 Euro (0.8801.5010) berücksichtigt für die Maßnahme vorgesehen.

Es wurde daher vorgeschlagen, die Firmengruppe Haaf (Gaubüttelbrunn) mit dem Abbruch zu beauftragen. Vom Gemeinderat war bezüglich des Abbruchs und der Vergabe zu entscheiden. Eine Gemeinderätin merkte an, es ist ihrer Ansicht nach nicht in Ordnung, dass die Fläche geschottert wird, da dann nur Unkraut wächst.

GR Thomas Haaf darf gem. Art. 49 GO nicht an der Beratung und Abstimmung teilnehmen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Abbruch der Scheune/Garage am Anwesen Burkardstraße 15

zu, die Firmengruppe Haaf (Gaubüttelbrunn) wird auf Grundlage des Angebots vom 04.11.2022 mit der Durchführung beauftragt.

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Anwesend: 15 Persönlich beteiligt: 1

GR Thomas Haaf hat gem. Art. 49 GO nicht an der Beratung und Abstimmung teilgenommen.

Einrichtung einer First-Responder-Gruppe bei der Freiwilligen Feuerwehr Kirchheim

Auf Ebene der Führung der Freiwilligen Feuerwehr Kirchheim und dem 1. Bürgermeister Jungbauer gibt es bereits seit längerer Zeit Überlegungen bei der Wehr eine „First-Responder“ (Helfer vor Ort) Gruppe einzurichten.

Organisierte Erste Hilfe ist die nachhaltig, planmäßig und auf Dauer von einer Organisation geleistete Erste Hilfe am Notfallort bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Sie ist weder Bestandteil des öffentlichen Rettungsdienstes noch dessen Ersatz, sondern dient lediglich der Unterstützung. Organisierte Erste Hilfe unterliegt nicht dem Sicherstellungsauftrag der Aufgabenträger des Rettungsdienstes. Ziel ist durch die Gruppe das sog. Therapiefreie Intervall bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes bei einem Notfalleinsatz zu verkürzen. Gerade bei lebensbedrohlichen Erkrankungen wie Kreislaufstillstand kann eine Verkürzung des Intervalls Leben retten.

Die besonders im Bereich der qualifizierten Ersten Hilfe ausgerüsteten Feuerwehrfrauen und -männer werden immer zusätzlich zu den Kräften des Rettungsdienstes alarmiert. Aus verschiedensten Gründen hat sich die Einrichtung des First-Responder-Systems bewährt. Die beiden Ortsteile werden aktuell von den Helfer-vor-Ort Gruppen der Freiwilligen Feuerwehren Giebelstad und Kleinrinderfeld mit betreut. Durch die Einrichtung einer Gruppe bei der Freiwilligen Feuerwehr in Kirchheim könnte die Eintreffzeit deutlich verkürzt werden.

Weitere Ausführungen waren dem beigefügten Schreiben der Freiwilligen Feuerwehr Kirchheim zu entnehmen. Gemeinderat und 1. Kommandant Jochen Langner, wie auch 1. Bürgermeister Jungbauer machten in der Sitzung weitere Ausführungen.

Im Landkreis Würzburg gib es aktuell 38 Helfer vor Ort Gruppen bei Freiwilligen Feuerwehren,

mit rund 400 ehrenamtlichen Einsatzkräften, diese werden zu ca. 3.000 Einsätzen gemeinsam mit dem Rettungsdienst alarmiert.

Weitere Informationen zum System gibt es beim Bayerischen Feuerwehrverband unter: <https://www.lfv-bayern.de/fachbereiche/fachbereich-8/>

Die Einrichtung einer solchen Gruppe ist gemäß dem Bayerischen Feuerwehrgesetz (BayFwG) keine Pflichtaufgabe der Gemeinde, sondern eine freiwillige Aufgabe.

Rechtliche Grundlage für die Tätigkeit von Ersthelfergruppen der Feuerwehren ist Art. 4 Abs. 3 BayFwG. Feuerwehren dürfen gemäß Art. 4 Abs. 3 BayFwG zusätzlich zu ihren Pflichtaufgaben auch andere Aufgaben durchführen, wenn ihre Einsatzbereitschaft dadurch nicht beeinträchtigt wird. Voraussetzung für die Übernahme dieser freiwilligen Aufgaben, zu denen auch die Tätigkeit von Ersthelfergruppen gehört, ist es, dass die Gemeinde, die Träger der Feuerwehr ist, eingewilligt hat.

Für die Tätigkeit in Ersthelfergruppen haben Feuerwehrdienstleistende keinen Anspruch auf Freistellung nach Art. 9 Abs. 1 BayFwG, da es sich nicht um eine Pflichtaufgabe der Feuerwehr handelt.

Seitens der Führung der Freiwilligen Feuerwehr Kirchheim rechnet man mit Kosten von rund 10.500 Euro für die Ausstattung der Gruppe, nähere Ausführungen waren der vorgelegten Aufstellung zu entnehmen.

Es ist vorgesehen einen Spendenaufruf durch die Gemeinde bei den Geschäftspartnern und örtlichen Betrieben für die Errichtung der Gruppe durchzuführen, auch der örtliche Feuerwehrverein sammelt Spenden für diesen Zweck.

Vom Gemeinderat war über die Einrichtung einer „First-Responder“ (Helfer vor Ort) Gruppe zu befassen und bei einer Zustimmung die notwendigen Finanzmittel im Haushalt 2023 bereitzustellen. Es wird im Falle der positiven Behandlung vorgeschlagen, dass die Beschaffungen bereits vorab vorgenommen werden können, damit die Gruppe zeitnah den Einsatzdienst übernehmen kann.

Gremiumsmitglied und 1. Kommandant Jochen Langner teilte mit, dass der erste Kamerad bereits Anfang Oktober eine Ausbildung gemacht hat. Weitere fünf Mitglieder werden derzeit

ausgebildet. Ziel ist es, zum 01.03.2023 mit neun Helfern einsatzbereit zu sein.

Ein Gemeinderat befürwortete das Vorhaben und bedankte sich ausdrücklich für die zusätzliche Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr. Ein Mitglied erkundigte sich hinsichtlich der Organisation, ob die Helfer bei einem Einsatz auch zuerst zum Feuerwehrhaus müssen.

Gemeinderat Langner erklärte hierzu, maximal drei Leute fahren zum Einsatz vom Feuerwehrhaus aus. Die Kleidung hängt ebenfalls im Feuerwehrhaus.

2. Bürgermeister Engert findet es sehr respektvoll, dass dies von der Feuerwehr geleistet wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Sachvortrag zustimmend zur Kenntnis, begrüßt die Überlegungen und stimmt der Einrichtung einer „First-Responder“ (Helfer vor Ort) Gruppe bei der Freiwilligen Feuerwehr Kirchheim als freiwillige Tätigkeit im Sinne des Bayerischen Feuerwehrgesetzes zu

Die notwendigen Finanzmittel in Höhe von 11.000 Euro sind im Haushalt 2023 bereitzustellen. Im Vorgriff darauf können die Beschaffungen bereits vorab vorgenommen werden, damit die Gruppe zeitnah den Einsatzdienst übernehmen kann.

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0

Regionalbudget 2023 - Festlegung eines Projekts zur Einreichung eines Förderantrags

Wie bereits berichtet sind für das Regionalbudget 2023 bis zum 14.12.2022 die Zuschussanträge bei der Allianz Fränkischer Süden einzureichen.

Vom Gemeinderat wäre darüber zu befinden, ob und im Falle einer Zustimmung welches Projekt in diesem Jahr von der Gemeinde vorgeschlagen werden soll. Je Antragsteller ist nur ein Zuschussantrag möglich.

Folgende Vorschläge wurden von den Gruppierungen/Fraktionen im Gemeinderat an die Verwaltung gemeldet:

- Bündnis 90/Grünen: Aufstellung von öffentlichen Bücherschränken, ca. 4.000 – 5.000 €/Stück

- CSU/FB Fraktion: Aufstellung von Aufbewahrungsboxen für Spielsachen auf den gemeindlichen Spielplätzen, Invest: 1.500 – 2.000 €

Seitens des 1. Bürgermeisters Jungbauer wurde der Vorschlag gemacht am ehemaligen Wasserreservoir (Flecklein) Gaubüttelbrunn einen Brotzeitplatz in kleinerem Umfang einzurichten. ohne Wasserlauf, da sonst eine wasserrechtliche Genehmigung erforderlich wäre.

Vom Gemeinderat war darüber zu befinden, welches Projekt für das Regionalbudget 2023 von der Gemeinde gemeldet werden soll. Die Verwaltung würde dann den entsprechenden Zuschussantrag vorbereiten und einreichen. Die entsprechenden Haushaltsmittel wären dann 2023 beizustellen.

Ein Gemeinderat merkte an, die öffentlichen Bücherschränke müssen nicht die teuersten sein. Er äußerte die Befürchtung, wenn solche Schränke aufgestellt werden und sich niemand kümmert, werden sie zur Ablage für alles Mögliche.

Eine Gemeinderätin regte an, jemanden zu finden, der regelmäßig aufräumt und evtl. eine Patenschaft übernimmt.

2. Bürgermeister Engert stellte fest, die Fläche in Gaubüttelbrunn am Flecklein würde sich für eine Aufwertung gut anbieten. 1. Bürgermeister Jungbauer fügte an, eine Variante wäre auch, nur 2-3 Bänke dort aufzustellen.

Der Gemeinderat stimmte anschließend über die einzelnen Vorschläge ab:

a) Aufstellung von Bücherschränken

Abstimmungsergebnis: 2 : 13 (abgelehnt)

b) Aufstellung von Aufbewahrungsboxen:

Abstimmungsergebnis: 12 : 3

c) Brotzeitplatz am Flecklein

Abstimmungsergebnis: 5 : 10 (abgelehnt)

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass für das Regionalbudget 2023 für das Projekt Aufstellung von Aufbewahrungsboxen für Spielsachen auf den gemeindlichen Spielplätzen ein Zuschussantrag gestellt werden soll. Im Haushalt 2023 sind Finanzmittel in Höhe von 2.000,-- Euro hierfür vorzusehen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0

Vorbereitung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Abwasserbeseitigung Wittigbach am 24.11.2022

Die Einladung zur Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung Wittigbach am 24.11.2022 ging am 10.11.2022 in der Verwaltung ein.

Die Einladung und die weitergehenden Unterlagen zur Sitzung des Zweckverbandes konnten im Ratsinformationssystem eingesehen werden, bzw. lagen zur Einsichtnahme in der Verwaltung vor.

Für den öffentlichen Sitzungsteil wurde vom Abwasserzweckverband folgende Tagesordnung festgelegt:

1. Feststellung des Jahresabschluss 2021
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2023 – Beschlussfassung
3. Mittelfristige Finanzplanung – Beschlussfassung
4. Vergaben
5. Bekanntgaben
6. Anfragen und Anregungen

Anschließend erfolgt ein nicht-öffentlicher Teil.

Einzelne Tagesordnungspunkte wurden von 1. Bürgermeister Jungbauer erläutert.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Vorlagen und Tagesordnung für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abwasserbeseitigung Wittigbach am 24.11.2022 zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0

Aufrüstung des Funkturms an der Ortsverbindungsstraße mit 5G

Die Deutsche Telekom beabsichtigt, an der bestehenden Mobilfunkstation an der Ortsverbindungsstraße Gaubüttelbrunn- Kirchheim den Dienst LTE/5G zu installieren. Hierzu ist der Einsatz zusätzlicher Mobilfunktechnik am Standort und möglicherweise ein Tausch der Antennen erforderlich. Wann die Umrüstung erfolgt ist nicht bekannt.

Renaturierung Moosbach/ Sanierung Mauer Rothweg

Der Förderantrag für die Maßnahme wurde gestellt und beim Wasserwirtschaftsamt eingereicht. Bezüglich der Anfrage einer Gemeinderätin im Hinblick des Einschüttens oder Anfüllens von bestehenden Bäumen in den zukünftigen Hang wurde vom Unterzeichner Rücksprache mit der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) am Landratsamt Würzburg gehalten. Aus Sicht der UNB ist dies an der Stelle keine sinnvolle Lösung, da beim Auffüllen der Stämme mit einer größeren Erdschicht Probleme hinsichtlich der Standfestigkeit auftreten können. Nachdem die Gemeinde die Verkehrssicherungspflicht hat, wird von einem Auffüllen abgeraten.

Lärmschutz Deutsche Bahn AG

Die Bauarbeiten für die Errichtung des Lärmschutzes entlang der Bahnstrecke haben begonnen. Bisher wurden Grabarbeiten durchgeführt zur Aufklärung von Kabellagen, ebenso wurden Amphibienschutzzäune gestellt. In der kommenden Woche gibt es ein Gespräch zwischen dem Bauleiter und 1. Bürgermeister Jungbauer. Die Anlieger direkt an der Bahnlinie wurden bereits angeschrieben bezüglich Beweissicherung.

Sachstand Photovoltaik-Anlage Egenburg

Gegenüber dem bisherigen Stand gibt es keine neuen Informationen. Derzeit wird die Ausgestaltung der Ausgleichsfläche für die Feldlerchen durch die Vorhabenträgerin mit der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) am Landratsamt Würzburg abgestimmt. Sobald dieser Punkt geklärt ist, kann die erste Runde der Öffentlichkeitsbeteiligung im Bebauungsplanverfahren durchgeführt werden.

Zugausfälle Bahnstrecke Würzburg-Lauda

Die massiven Zugausfälle auf der Strecke Lauda-Würzburg haben zu zahlreichen Beschwerden geführt. Durch die Bürgermeister der Gemeinden entlang der Bahnstrecke gab es daher Vorsprachen bei der Mainfrankenbahn sowie der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG). Auch die Landräte der betroffenen Landkreise haben sich an die Vertreter der Bahn sowie die BEG gewandt.

Überörtliche Rechnungsprüfung

Am Dienstag und Mittwoch fand die turnusgemäße, unangekündigte Prüfung durch die Überörtliche Rechnungsprüfung in der Verwaltung statt.

Dezentrale Lüftungsgeräte Grundschule und Mittagsbetreuung

Anfang der Woche kam die Information vom beauftragten Lüftungsbauer, dass die dezentralen Lüftungsgeräte nach derzeitigem Stand Anfang Februar 2023 vom Werk ausgeliefert werden sollen. Sobald der Termin feststeht wird der Einbau in Abstimmung mit der Schule und Mittagsbetreuung festgelegt.

Anbau Grundschule

Die Abnahme des Gebäudes ist zwischenzeitlich erfolgt, dabei wurden einige Mängel festgestellt. Diese werden nun vom Lieferanten behoben. Die Fassade wird kommende Woche abgenommen. Der Anbau wurde im Rahmen eines Tags der offenen Tür mit einem Schulfest der Öffentlichkeit vorgestellt.

Mittagsbetreuung Grundschule

Es gab ein erstes Gespräch der drei 1. Bürgermeister im Grundschulverband hinsichtlich der räumlichen Situation in der Mittagsbetreuung. Man wird in einem ersten Schritt nun über die Regierung klären, ob die Mittagsbetreuung auch zukünftig im Gelben Haus Kleinrinderfeld untergebracht werden kann (Ganztagsbetreuung ab 2026), um dann zu entscheiden, wie, wo, wann und in welcher Form weitere Kapazitäten geschaffen werden können. Entweder man wartet ab bis 2026, oder man kann bereits im Vorgriff auf 2026 über einen Anbau nachdenken. Aktuell sind 80 Kinder in der Mittagsbetreuung.

P&R Platz

Die Einweihung des P&R Platzes wurde sehr gut angenommen, Ehrengast war der Bayerische Verkehrsminister Christian Bernreiter. Durch eine Mitbürgerin ging eine Anfrage für die Errichtung von abschließbaren Fahrradboxen ein, vom Gemeinderat ist über die weitere Prüfung zu befinden. Es stellt sich die Frage, wo diese Boxen untergebracht werden sollen. Die Kosten würden sich auf ca. 6.000 – 7.500 Euro belaufen.

Auf Nachfrage eines Gemeinderats, ob die Gemeinde die Kosten übernehmen soll antwortete 1. Bürgermeister Jungbauer, wenn dies vom Gremium als notwendig angesehen wird, dann ja.

Ein Gremiumsmitglied regte an, dies auf die Haushaltsberatungen zu verschieben, da im Haushalt derzeit keine Mittel zur Verfügung stehen. Außerdem ist nach seiner Ansicht ein Antrag von Einzelpersonen nicht der richtige Weg. Eine politische Fraktion sollte den Antrag stellen und das Gremium sollte im Rahmen der Haushaltsberatungen darüber diskutieren.

Verkehrsschau

Unter Beteiligung des Straßenbauamts, der Polizei sowie der Verkehrsbehörde am Landratsamt sowie der örtlichen Verwaltung gab es verschiedene Verkehrsschauen. U.a. wurde die Situation an der Einmündung Bahnstraße/Hauptstraße/Kirchheimer Straße in Gaubüttelbrunn betrachtet. Dort sehen die Expertinnen und Experten keinen Handlungsbedarf an einer Neuordnung der Einmündung. Sollte die Gemeinde dies wünschen, müsste eine bauliche Lösung vorgenommen werden, reine Beschilderungen werden als nicht ausreichend erachtet.

Ebenso gab es eine Einsicht in der Kleinrinderfelder Straße zwischen der Frühlingsstraße und dem Ortsausgang. Von den Vertretern der Fachbehörden wird das Einzeichnen von Parkplätzen an dieser Stelle aus verschiedensten Gründen für nicht zielführend erachtet. An der Stelle gibt es keinen „Parkdruck“ (Mangel an Parkplätzen) und somit keine Notwendigkeit der Ordnung des Parkverkehrs. Das Parken für die Anlieger ist derzeit auch ohne Einzeichnung möglich, daher können Sie bei Bedarf Ihr Fahrzeug dort auch parken. Das Abstellen von Fahrzeugen wurde von der Verkehrskommission ausdrücklich als probates Mittel angesehen, um den Verkehr auf der Staatsstraße zu verlangsamen.

Auch der Rothweg im Bereich der Karolinenruhe wurde in Augenschein genommen hinsichtlich des Antrags der Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches von der Gruppierung Bündnis 90/Grünen im Gemeinderat. Die Expertinnen und Experten sehen die Ausweisung eines verkehrsberuhigten Bereichs an dieser Stelle als nicht zielführend an. Eine genaue Erläuterung dazu erfolgt in der kommenden Sitzung des Gemeinderats.

Abfräsen Ränder Ortsverbindungsstraßen

Das Abfräsen der Ränder entlang der gemeindlichen Straßen im Außenbereich erfolgte entgegen der Ankündigung erst letzte Woche. Aufgrund eines technischen Ausfalls beim Dienstleister war ein früherer Einsatz der Maschine nicht möglich.

Sanierung Ingolstadter Weg

Kürzlich konnte die Sanierung des Ingolstadter Wegs und der Waldeinfahrt vom Egenburger Grund durch eine Fachfirma abgeschlossen werden. Beide Wege wurden grundhaft neu aufgebaut und wie im Gemeinderat informiert mit zertifiziertem Recycling Material aufgefüllt. Entgegen anderslautender Behauptung kam dabei kein Bauschutt zum Einsatz, sondern ausschließlich zertifiziertes und güteüberwachtes Material. Aus optischen Gründen wurde über das Recyclingmaterial ein Muschelkalkgemisch aufgetragen. Durch einen Mitbürger wurde die Baumaßnahme bei einer überörtlichen Behörde gemeldet, weshalb auch die Wasserschutzpolizei eingeschaltet wurde. Nach Vorlage der entsprechenden Zertifikate gab es keine Maßnahmen hinsichtlich der Baumaßnahme.

Durch die Mitarbeiter des Bauhofs wurde der Wassergraben im unteren Bereich des Ingolstadter Wegs wieder in einen funktionsfähigen Zustand gebracht.

Abschaltung Straßenbeleuchtung

Die notwendige Umrüstung durch die N-Ergie wie auch die Vorarbeiten durch den Bauhof sind erfolgt und die vom Gemeinderat beschlossene Abschaltung ist technisch umgesetzt. Bisher gab es einige wenige Beschwerden wegen der Abschaltung. Es ist technisch möglich die einzelnen Leuchtkreise durch den Bauhof, bzw. durch die Feuerwehr im Einsatzfall dauerhaft anzuschalten. Die notwendigen Details werden derzeit noch geklärt.

Gemeindewald - Förderprogramm "Klimangepasstes Waldmanagement"

Durch den Förster Herrn Schölch wurde mitgeteilt, dass aus seiner Sicht bezüglich des neuen Förderprogramms vom Bund vorerst kein Zuschussantrag gestellt werden sollte. Es ist derzeit unklar, wie das neue Programm mit den bereits bestehenden des Freistaats kombiniert werden kann. Klar ist, dass es von Kürzungsbeträgen hinsichtlich von Zuschüssen aus dem neuen

Programm kommen würde, da im Gemeindewald bereits Bay. Förderprogramme genutzt werden. Aktuell ist beispielsweise nicht klar ist wie viele Biotopbäume jetzt bei der Inanspruchnahme von beiden Förderschienen notwendig sind.

Herr Schölch tendiert daher dazu das erste Förderjahr beim Bund verstreichen zu lassen bis Erkenntnisse dazu gibt, wird das Gremium entsprechend beteiligt.

Brennholzvergabe aus dem Gemeindewald

Die Nachfrage nach Brennholz aus dem Gemeindewald ist in diesem Jahr sehr hoch, weshalb eine Warteliste angelegt wurde.

Kronenholz stehen laut aktuellen Planungen 70 Ster zur Verfügung, die Nachfrage liegt bei 105 Ster für Laubholz und 5 für Nadelholz. Beim Polterholz (Laub) stehen 100 Ster zur Verfügung, es gibt Nachfrage nach 100 Ster, Polterholz (Nadel) stehen 40 Ster zur Verfügung, die Nachfrage liegt aktuell bei 5 Ster.

Es wird wie in den vergangenen Jahren bereits auch versucht alle Nachfragen zu bedienen. Derzeit ist jedoch unklar, ob dies auch so gelingt.

wirklich klar ist, auf was sich die Gemeinde bei einer Beantragung einlassen würde und welche Konsequenzen dies hat. Bei einer Beantragung sollte dies aufgrund der möglicherweise weitreichend folgen im Gemeinderat ausführlich diskutiert werden. Sobald es neue Erkenntnisse dazu gibt, wird das Gremium entsprechend beteiligt.

Termine

Die nächste Sitzung des Gemeinderats ist am 26.01.2023 im Pfarrheim.

— . . — . . — . . — . .

Sitzungstermine 2023:

Beginn jeweils 19.30 Uhr

26.01., 14.02., 28.03., 27.04., 25.05., 22.06.,
13.07., 27.07., 21.09., 26.10., 23.11., 14.12.
(18.00 Uhr), 18.01.2024.

Herausgeber: Gemeinde Kirchheim
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Björn Jungbauer 1. Bürgermeister

Herzlichen Dank

Für die entgegengebrachte Anteilnahme für meinen Sohn und unseren Bruder

Klaus Hartmann

bedanken wir uns sehr herzlich.

Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Liebe und Gedanken bleiben für immer.

Kirchheim, November 2022

Margareta Hartmann
und Geschwister

Aktuelle Zahlen aus dem Einwohnermeldeamt und Standesamt

Einwohner Stand 31.10.2022:	2.319
Einwohner Stand 30.11.2022:	2.323
Kirchheim:	1.752
Gaubüttelbrunn:	571
Zuzüge	8 Hauptwohnung, 0 NW
Wegzüge	5 Hauptwohnung, 0 NW
Umzüge	1
Geburten	1
Eheschließungen	1
Sterbefälle	0

FUNDSACHEN

Folgende Fundgegenstände wurden im Rathaus Kirchheim abgegeben:

2 Fahrradschlüssel

1 silberner Anhänger Kette

Termine und Veranstaltungen



Kirchheim:

Fr. 06.01	12.30 Uhr Dreikönigsturnier Tischtennisverein, Turnhalle
Do. 12.01.	20 Uhr Jahreshauptversammlung FFW Kirchheim, Sportgaststätte
Sa. 14.01.	10 Uhr Papier- u. Christ- baumsammlung 1. FC
So. 15.01.	CSU Ortsverband, Neujahrsessen
Do. 19.01.	12 Uhr Seniorennachmittag, Neujahrsempfang, Pfarrheim
Fr. 20.01.	10.30 Uhr Jahreshauptversamm- lung Fotoclub mit Neuwahlen, Sportgaststätte

Gaubüttelbrunn:

Fr. 06.01.	14 Uhr Generalprobe Theater, Musikhalle
	20 Uhr Premiere Theater, Musik- Halle
Sa. 07.01.	20 Uhr Theateraufführung
So. 08.01.	17 Uhr Theateraufführung
Fr. 13.01.	20 Uhr Theateraufführung
Sa. 14.01.	20 Uhr Theateraufführung
So. 15.01.	17 Uhr Neujahrsessen CSU, Bür- gerheim
Sa. 14.01.	10 Uhr Papiersammlung 1. FC 13 Uhr Christbaumsammlung DJK, Sportplatz
So. 15.01	17 Uhr Theateraufführung
Mi. 18.01.	13.30 Uhr Seniorennachmittag,

Sa. 28.01. Bürgerheim Gaubüttelbrunn
19 Uhr Kicker-Turnier, DJK,
Bürgerheim

MÜLLABFUHRTERMINE

Restmülltonne:	12.01., 26.01.
Biotonne:	05.01., 19.01.
Blaue Papiertonne:	Freitag, 13.01.
Gelbe Tonne:	Freitag, 20.01.

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge

Der nächste Sprechtag ist am **Donnerstag, 12. Januar 2023 von 9.00 bis 12.00 Uhr**. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112.

Sprechzeiten der Notarinnen Dr. Falkner und Dr. Geßner in Bütthard

Die Sprechzeiten finden jeweils **14-tägig am Dienstag in der Zeit von 16.00 – 17.00 Uhr in den Räumen der Raiffeisenbank Bütthard-Gaukönigshofen eG** statt.

An folgenden Tagen sind Sprechzeiten vorgese-
hen:

17. Januar
31. Januar
14. Februar
28. Februar
14. März
28. März
11. April
25. April
09. Mai
23. Mai
06. Juni
20. Juni

Sprechzeiten der Notarinnen Dr. Falkner und Dr. Geßner in Giebelstadt

Die Sprechzeiten finden jeweils **14-tägig am Donnerstag in der Zeit von 16.00 – 17.00 Uhr im Rathaus Giebelstadt** statt.

An folgenden Tagen sind Sprechzeiten vorgese-
hen:

12. Januar
26. Januar

09. Februar
 23. Februar
 09. März
 23. März
 06. April
 20. April
 04. Mai
 18. Mai – entfällt;
 01. Juni
 15. Juni
 29. Juni

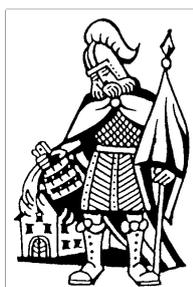
Sollten sich aus gegebenem Anlass Änderungen ergeben, werden diese rechtzeitig gesondert mitgeteilt.

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.

Tel.: 09331/8787-0

Fax: 09331/8787-87

E-Mail: info@notare-ochsenfurt.de



Freiwillige Feuerwehr
 Kirchheim 1869 e.V.

Die Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Kirchheim lädt ein zur

Jahreshauptversammlung
 am Donnerstag,
 12. Januar 2023
 Beginn 20:00 Uhr
 im Nebenzimmer der Sportgaststätte
 „Taverna Platon“

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung + Totenehrung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des 1. Kommandanten
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Verschiedenes
7. Wünsche u. Anträge

Um zahlreiches Erscheinen aller Mitglieder der Wehr wird gebeten.

Ferdinand Wilhelm
 1. Vorsitzender

Jochen Langner
 1. Kommandant

Herzliche Einladung – German Doctors

Auf mehrfachen Wunsch nun erneut:

Vortrag über den Einsatz mit
German Doctors in Kenia
 am Donnerstag, den 02.02.2023 um 18.30Uhr
 im Pfarrsaal der katholischen
 Gemeinde in Kirchheim

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Dr. med. Maria-Luise Holthoff

Die Staatliche Fach- und Berufsoberschule (FOS-BOS) Kitzingen führt einen Informationsabend für interessierte Eltern und Schüler*innen zum Schuljahr 2023/24 durch:

Am Montag, 06.02.2023 ab 18:00 Uhr
 in der Eingangshalle der Berufsschule
 (neben FOSBOS-Gebäude)
 Thomas-Ehemann-Str. 13b, 97318 Kitzingen

Die Kaufmännische Schule Tauberbischofsheim führt Info-Abende über Berufsfachschule Wirtschaft, Wirtschaftsgymnasium und Berufskolleg durch:

Dienstag, 17.01.2023, 18.30 Uhr in der Kaufm. Schule über die 2-jährige Berufsfachschule Wirtschaft – Wirtschaftsschule, insbesondere für Schüler der Haupt- bzw. Werkrealschule mit dem Ziel des Mittleren Bildungsabschlusses

Mittwoch, 18.01.2023, 18.30 Uhr in der Kaufm. Schule über das Wirtschaftsgymnasium sowie Berufskolleg I u. II, insbesondere für Schüler der Klassen 9 u. 10 d. Gymnasiums, der Realschulen, der 2-jährigen Berufsfachschulen, der Werkreal- und Gemeinschaftsschulen mit dem Ziel der Fachhochschulreife

Anmeldungen müssen bis zum 01.03.2023 online erfolgen über: <https://bewo.kultus-bw.de/Bewo> (Wirtschaftsgymnasium und Berufskolleg)

<https://bewo.kultus-bw.de/plus> (Berufsfachschule Wirtschaft)

Die Online-Anmeldung kann auch im Sekretariat der Kaufmännischen Schule Tauberbischofsheim durchgeführt werden: Dr. Ulrich-Str. 1, 97941 Tauberbischofsheim
 Tel. 09341/6006-0 Fax: 09341/6006-70

**EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
GEROLDSHAUSEN**

GEROLDSHAUSEN – MOOS – KIRCHHEIM – GAUBÜTTELBRUNN
- KLEINRINDERFELD – RÖTTINGEN – TAUBERRETTERSHEIM –
BIBEREHREN

WIR SIND ERREICHBAR:**PFARRAMT** Simone Ott-RißeHauptstraße 10, 97256 Geroldshausen
Mittwochs 8.00 – 12.00 UhrMail: pfarramt.geroldshausen@elkb.de

Tel.: 09366 – 430, Fax.: 9823477

PFARRERIN Elise Badstieber

Hauptstr. 10, 97256 Geroldshausen

Tel.: 09366-430

Mobil: 017644483933

Mail: elise.badstieber@elkb.de**EIN SEGENSREICHES NEUES JAHR 2023!**

Das erste Wort
und das letzte Wort des Jahres
ist dein Name,
Jesus Christus,
dein Name,
in dem alle Liebe lebt,
in dem unsere Heimat ist
und in dem unsere ganze Hoffnung liegt.
Du bist das A und das O,
der Anfang und das Ende der Zeit.

(Hanna Hümmer)

DIE GOTTESDIENSTZEITEN:

- So, 01.01.23** 10:30 Uhr Neujahr Herchsheim
(Pfrin. Schlör)
- Do, 06.01.23** Aussendungsgottesdienst
(Infos siehe katholische Seite, Pfrin. Badstieber)
- So, 08.01.23** **09:00 Uhr Röttingen** (Pfrin. Schlör)
10:00 Uhr Giebelstadt (Pfrin. Schlör)
- So, 15.01.23** **10:15 Uhr Geroldshausen**
(Pfrin. Badstieber) Special GD „Samle Farben für
den Winter“
- So, 22.01.23** 9:00 Uhr Albertshausen
(Pfrin. Badstieber)
10:00 Uhr Lindflur (Pfrin. Badstieber)

So, 29.01.23 10:00 Uhr Fuchsstadt REGIO GD

(Bruder Timotheus)

Anschließend: Gemeindeversammlung unter der Leitung von Dekan
Dr. Wenrich Slenczka zum Thema: regionale Zukunft entlang der B19
– Patenmodell – Hintergründe – Veränderungen und Vernetzung.Aktuelle Informationen unter „geroldshausen-evangelisch.de“!**Der Seniorenkreis pausiert im Januar! Wir treffen uns wieder wie gewohnt am ersten Mittwoch im Februar!****HERZLICHE EINLADUNG:**Es gibt eine neue **Jugendgruppe: ORiGiN!** Jugendliche ab 12 Jahren treffen sich jeden Dienstag von 18-20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Albertshausen! Das Programm ist ganz unterschiedlich – verantwortlich ist Religionspädagoge Felix Prechtel. (felix.prechtel@elkb.de)Außerdem haben wir eine **neue App** für die Gemeinde und alle Interessierte!



Unsere Gemeinde hat eine App!

Neuigkeiten 📰, Ankündigungen 📣,
Gruppen 👥 und vieles mehr
direkt auf dem Smartphone.



9:41

Downloade jetzt die
Churchpool App!

Fläche mit Handykamera scannen 📷





Laden im
App Store



JETZT BEI
Google Play

Katholisches Pfarramt St. Michael
Rathausstraße 3, 97268 Kirchheim
E-Mail: pfarrei.kirchheim@bistum-wuerzburg.de
Tel. 09366/522
Pfr. Dr. Jerzy Jelonek
Büro Waldbrunn Tel. 09306 / 1244
E-Mail: jerzy.jelonek@bistum-wuerzburg.de

Gemeindereferent Bernd Müller
Büro Eisingen Tel. 09306 98 38 05
E-Mail: bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten:
Di u. Mi 09.00 - 12.00 Uhr
Do 15.00 - 18.00 Uhr

Pfarrvikar Frank Elsesser
Büro Kirchheim 09366 / 522
frank.elsesser@bistum-wuerzburg.de

Gemeindeassistentin Maria Düchs
Büro Eisingen Tel. 09306 98 38 05

Termine – Termine – Januar 2023 – Termine – Termine

- So. 01.01. NEUJAHR – HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**
17:00 Messfeier zum Jahresbeginn
- Fr. 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN - EIPHANIE**
Hausbesuche mit Krankenkommunion, wer die Hl. Kommunion zuhause empfangen möchte, kann sich dazu im Pfarrbüro anmelden.
10:15 Messfeier, Aussendung der Sternsinger
- So. 08.01. TAUFE DES HERRN**
10:15 Messfeier
- Do. 12.01. Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis**
18:00 Messfeier
- Sa. 14.01. Samstag der 1. Woche im Jahreskreis**
18:00 Messfeier
- Do. 19.01. Donnerstag der 2. Woche im Jahreskreis**
14:00 Messfeier
- So. 22.01. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
09:00 Messfeier für die Pfarrgemeinde
- Do. 26.01. Hl. Timotheus und Hl. Titus, Bischöfe u. Apostelschüler**
18:00 Messfeier
- So. 29.01. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10:15 Uhr Messfeier, Vorstellung der Erstkommunionkinder

Liebe Christinnen und Christen unserer PG,
ich darf nun schon ein viertel Jahr meinen Dienst als Pfarrvikar bei ihnen tun und möchte mich auf diesem Weg für die Offenheit und die freundliche Aufnahme bei ihnen allen bedanken.
Ich fühle mich hier sehr wohl und habe viel Freude an meiner Arbeit hier.

Der einzige Wermutstropfen ist für mich, dass es in unserer PG leider überhaupt keine Werktagsgottesdienste mehr gibt. Das zweite Vatikanische Konzil sagt: Die Eucharistie solle „Quelle und Höhepunkt“ in unserem Glaubensleben sein.

Deshalb ist es mir ein besonderes Anliegen in unserer PG ab Januar 2023 auch wieder unter der Woche zum gemeinsamen Gottesdienst einzuladen.

Nach Rücksprache mit dem Gemeindeteams und Herrn Pfarrer Jelonek, dem ich für seine Unterstützung dieses Projekts danke, haben wir für das neue Jahr Gottesdienste wie folgt geplant:

Kirchheim: Jeden Donnerstag um 18 Uhr (Wenn Seniorennachmittag dann um 14 Uhr)
 Kleinrinderfeld: Jeden Dienstag um 18 Uhr
 Moos und Gaubüttelbrunn: Im 14tägigen Wechsel freitags um 18 Uhr

Gerade in unserer Situation als Pfarreiengemeinschaft wo es vielleicht nicht mehr möglich ist, dass wir alle an jedem Ort und an jedem Sonntag zur Eucharistie zusammenkommen hoffe ich, dass sie das Angebot wohlwollend annehmen und wir gemeinsam unser spirituelles Leben weiter aufbauen können.

Ich wünsche Ihnen ein gutes und gesundes neues Jahr



Frank Elsesser

Katholisches Pfarramt St. Stephanus

Rathausstraße 3, 97268 Kirchheim

Tel. 09366/522

Pfr. Dr. Jerzy Jelonek

Tel.: 09306 / 1244

E-Mail: jerzy.jelonek@bistum-wuerzburg.de

Gemeindereferent Bernd Müller

Büro Eisingen 09306/ 98 38 05

bernd.mueller@bistum-wuerzburg.de

Bürozeiten

Di. u. Mi. 09.00 - 12.00 Uhr

Do. 15.00 - 18.00 Uhr

Pfarrvikar Frank Elsesser

Büro Kirchheim 09366 / 522

frank.elsesser@bistum-wuerzburg.de

Termine – Termine – Januar 2023 – Termine – Termine

- Do. 05.01. Hl. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof**
 18:00 Vorabendmesse, Aussendung der Sternsinger
- Sa. 07.01. Hl. Valentin, Bischof und Hl. Raimund, Ordensgründer**
 18:00 Vorabendmesse
- Fr. 13.01. Hl. Hilarius, Bischof u. Kirchenlehrer**
 18:00 Messfeier
- So. 15.01. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 09:00 Wort-Gottes-Feier
- Sa. 21.01. Hl. Agnes, Märtyrerin und Hl. Meinrad, Mönch u. Märtyrer**
 18:00 Vorabendmesse
- Fr. 27.01. Hl. Angela Merici, Ordensgründerin**
 18:00 Messfeier
- So. 29.01. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
 09:00 Messfeier

Gartenpfleger-Grundkurs als Online-Veranstaltung



Gerade die letzten Jahre haben uns durch die verschiedensten Krisen deutlich gemacht, wie wichtig Selbstversorgung aus und Erholung im eigenen Garten für uns alle ist. Leider ging das Wissen um den „Grünen Daumen“ über mehrere Generationen hinweg immer mehr verloren. Man ist sich unsicher, was und vor allem wie man in seinem grünen Reich einen hohen Selbstversorgungsgrad mit Wohlfühloase erreichen kann. Aus diesem Grund bieten der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Würzburg und die Kreisfachberatung am Landratsamt Würzburg auch in diesem Jahr für alle Garten-Interessierte mit wenigen Vorkenntnissen einen Gartenpfleger-Grundkurs an. Bei diesem Kurs sollen vor allem Grundlagen zu den Themen Botanik, Bodenkunde und Pflanzenernährung, Pflanzenschutz, Obst- und Gemüseanbau sowie Einstieg in die Gartenplanung und Ökologischen Zusammenhänge im Garten vermittelt werden.

Diese für Einsteiger besonders gut geeignete Grundausbildung findet als Online-Veranstaltung statt. Der Kurs ist in theoretische und praktische Teile untergliedert. Die Theorie wird in fünf ungefähr dreistündigen Online-Seminaren vermittelt. Im Praxisteil können sich die Teilnehmenden auf den Austausch mit praktizierenden Gärtnern an der Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Veitshöchheim und einen Obstbaumschnittkurs freuen. Am Ende des Kurses erhalten alle Teilnehmer eine Urkunde und Mitglieder von Obst- und Gartenbauvereinen zusätzlich ihren Gartenpfleger-Ausweis, der zu weiteren Fortbildungen berechtigt.

Zur besseren Planbarkeit können die Termine nachfolgender Tabelle entnommen werden:

Theorie 1	Mittwoch, 19.4.2023: 18.30 – 21.30 Uhr
Theorie 2	Mittwoch, 17.5.2023: 18.30 – 21.30 Uhr
Theorie 3	Mittwoch, 14.6.2023: 18.30 – 21.30 Uhr
Praxis 1	Freitag, 21.7.2023 oder Samstag, 22.7.2023: 9.45 Uhr – 15.30 Uhr
Theorie 4	Mittwoch, 13.9.2023: 18.30 – 21.30 Uhr
Theorie 5	Mittwoch, 18.10.2023: 18.30 – 21.30 Uhr
Praxis 2	Samstag, 11.11.2023 oder Samstag, 18.11.2023: 9.30 Uhr – 13.30 Uhr

Dieser durch die Kreisfachberaterin fachlich abgestimmte Kurs ist für Mitglieder eines Obst- und Gartenbauvereins kostenlos, für Nicht-Mitglieder wird ein Unkostenbeitrag von 40 Euro erhoben. Die Teilnehmerzahl ist auf 90 Personen begrenzt. Bei zu geringen Anmeldungen behält sich der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege die Absage der Veranstaltung vor. Wer also in diesem Jahr mehr über das Gärtnern erfahren möchte, sollte sich bis zum 28. Februar 2023 mit Jessica Tokarek in Verbindung setzen. Weitere Informationen und Anmeldung bei Jessica Tokarek, Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege beim Landratsamt Würzburg, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg, Tel. 0931 8003-5463, E-Mail: j.tokarek@lra-wue.bayern.de.

Gewusst wie im Wald - Bildungsprogramm Wald (Biwa) – Fortbildungsreihe für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer aus dem Landkreis Kitzingen und dem Landkreis Würzburg

Kitzingen/Würzburg- „Was muss ich, was darf ich in meinem Wald tun?“, „Was erhält die Qualität meines Waldes?“, „Was kommt auf mein Waldstück zu – jetzt im Klimawandel?“ All dies sind Fragen, die Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer bewegen. Antworten gibt das neue Fortbildungsprogramm Wald (BiWa), das am 15.02.2023 startet und für das man sich ab jetzt online anmelden kann unter <https://www.aelf-kw.bayern.de/forstwirtschaft/280389/index.php>.

Anmeldeschluss für diesen kostenfreien Kurs ist der 08.02.2023. Für die Landkreise Kitzingen und Würzburg lädt das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen-Würzburg interessierte Waldbesitzende an 6 Abenden – immer mittwochs von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr – zu Fachvorträgen, die online angeboten werden. Försterinnen und Förster des Amtes stellen darin wichtige Ansprechpartner vor, erläutern die Grundlagen der Baumartenwahl, zeigen die Entwicklung eines Waldbestandes und die jeweils sinnvollen Pflegemaßnahmen. Sie vermitteln weitere interessante Aspekte aus dem Waldnaturschutz, den aktuellen Förderprogrammen oder zu Gefahren für Bäume und Wald. Austausch und Fragen begleiten die Abendeinheiten, und werden bei den Praxistagen vertieft: Am Samstag, den 04.03.2023 steht von 9 bis 12 Uhr das Thema Holzernte, Holzsortierung und Holzverkauf im Wald auf dem Programm und am Samstag, den 25.03.2023 wird von 9 bis 12 Uhr die praktische Wiederaufforstung und Waldpflege im Wald gezeigt. Mit dieser Fortbildungsreihe wird den Teilnehmenden Erfahrungen und Fachwissen vermittelt, um selbständig Entscheidungen für den Wald treffen zu können. Wertvoll und hilfreich ist immer auch der Erfahrungsaustausch zwischen den Waldbesitzenden und Forstleuten in der Region.



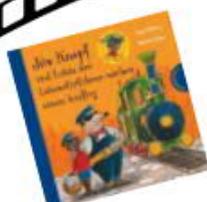
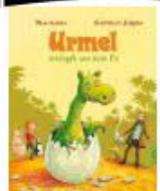
Herzliche Einladung zum
Bilderbuchkino
in der kath. öffentl. Bücherei Kirchheim

für Kinder ab 6 Jahren

Mittwoch, 18. Januar
17.15-18.15 Uhr

Mittwoch, 08. Februar
17.15-18.15 Uhr

Mittwoch, 08. März
17.15-18.15 Uhr


Bitte Sitzkissen oder Decke mitbringen.

Im Anschluss kannst du malen, basteln, selbst ein Buch lesen oder dir auch ein Buch ausleihen.

Das Team der Bücherei freut sich auf dich!

Weitere Infos der Bücherei auf unserer Homepage www.koeb-kirchheim.de

Kath. öffentliche Bücherei – Rathausstr. 3 – Kirchheim

Obstbaum-Schnittkurs



Der Obst- und Gartenbauverein Kirchheim lädt in diesem Jahr seine Mitglieder und Interessierte Mitbürger zum Schnittkurs für Gartengehölze am 04. Feb. 2023 ein.

Die Veranstaltung beginnt mit einem theoretischen Teil um 10.00 Uhr im Nebenraum der Sportgaststätte. Anschließend werden wir in verschiedenen Objekten im Baugebiet am Schoppen den praktischen Teil durchführen. Als Referentin wird Frau Jessica Tokarek, -Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege, zur Verfügung stehen. Für alle Grünanlagenbesitzer wäre dieser Termin die Möglichkeit, wieder alte Kenntnisse aufzufrischen und Neues zu erlernen. Der Vortrag wird ca. 60 bis 90 Minuten dauern und für den praktischen Teil im Anschluss rechnen wir ca. mit 60 Minuten.

Der Unkostenbeitrag für den Schnittkurs beträgt für alle Teilnehmer 5,00 €

Bitte melden Sie ihr Kommen bei der Vorstandschaft bis zum 27. Jan. 2023 an.

**1. Vorstand
Siggi Kurbel
Tel. 016097669943**

**2. Vorstand
Volker Haas
Tel. 017645880906**

Der Obst- und Gartenbauverein Kirchheim wünscht allen ein gutes neues Jahr.

Der Badmintonclub Kirchheim informiert:



Trainingszeiten:

Immer Mittwochs

Kinder und Jugendliche:

17:00 - 19:00 Uhr

Erwachsene:

19:00 - 22:00 Uhr

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen

Die nächsten Mannschaftsspiele im

Januar 2023

Wir laden ein ...

So 22.01.2023 um 10:00 Uhr in Kirchheim
SG Kirchheim / Kleinrinderfeld 1 - TV Unterdürrbach 2

So 22.01.2023 um 13:00 Uhr in Kirchheim
SG Kirchheim / Kleinrinderfeld 2 - TV Unterdürrbach 3

Unter Beachtung der geltenden Corona-Schutzmaßnahmen.

**Wir wünschen Euch allen ein gesundes, glückliches
und friedvolles Jahr 2023!**

Mehr Infos und Termine unter www.bc-kirchheim.de

DJK-SV Gaubüttelbrunn



Termine im Januar

Unsere nächsten Termine:

Samstag, 14.01.2023: Christbaum-Sammlung

Auch dieses Jahr findet wieder die traditionelle Christbaumsammlung statt. Wer seinen Baum schon vorab "entsorgen" möchte, hat ab dem 06.01.23 die Chance dazu. Wir werden dazu am Sportplatz ein entsprechendes Areal ausweisen. Wer bei der Sammlung eine kleine Spende geben möchte, kann dies natürlich gerne tun. Wir werden die Spende in diesem Jahr für das Kinderturnen im Bürgerheim sammeln.

Samstag, 28.01.2023, 19 Uhr: Kickerturnier im Bürgerheim

Wir wünschen Euch einen guten Start in das Jahr

2023



www.facebook.de/djkgbb

FREIWILLIGE FEUERWEHR KIRCHHEIM 1869 e.V.

Die Freiwillige Feuerwehr Kirchheim wünscht allen Mitgliedern sowie allen Mitbürgerinnen u. Mitbürgern einen guten Start ins Jahr 2023.

Wir bedanken uns recht herzlich für die große Spendenbereitschaft zur Einrichtung unserer First Responder-Gruppe.

Wir werden mit dieser speziell medizinisch geschulten Gruppe eine noch schnellere, medizinische Erstversorgung im Ortsgebiet sicherstellen können.

Wer hierzu noch einen finanziellen Beitrag leisten möchte, kann dies sehr gerne weiterhin tun. Wir freuen uns über jeden Betrag. Hiervon wird die Ausbildung und das Equipment der Helfer finanziert, welches eine freiwillige Leistung der Feuerwehr ist.

Ebenfalls bedanken möchten wir uns beim Gemeinderat sowie Bürgermeister Björn Jungbauer für die sofortige Unterstützung und Genehmigung dieser First Responder-Gruppe.

Ein spezieller Dank gilt natürlich unseren aktiven Feuerwehrleuten, die bereit sind diese äußerst umfangreiche, medizinische Weiterbildung zu durchlaufen. Spendenadresse: Sparkasse Mainfranken Würzburg

Freiwillige Feuerwehr Kirchheim
DE35 7905 0000 0410 1022 22
Zweck: Spende First Responder

Wir sagen DANKE an alle aktiven und passiven Mitglieder, die sich auch im vergangenen Jahr 2022 so toll engagiert und mit eingebracht haben. Ihr haltet den Verein und die Wehr am Laufen – weiter so!

Die Vorstandschaft der Freiwilligen Feuerwehr Kirchheim 1869 e.V.



Der 1. FC KIRCHHEIM wünscht allen Mitgliedern und Fans ein erfolgreiches Jahr 2023!

Termine 2023

- **Altpapier- und Christbaumsammlung am 14. Januar ab 10.00 Uhr**
Bitte halten Sie 2,50 € als Unkostenbeitrag für die Entsorgung der Weihnachtsbäume bereit
- **„Fasching beim FC“ am 17.02.2023**
- **Rückrundenbeginn:**
26. März 2023
13:00 FC Kirchheim II - (SG) SV Geroldshausen II
15:00 FC Kirchheim - SV Geroldshausen
- **FC-Tage mit Beatabend und Ortsturnier vom 14. – 16.07.2023**



Alle weiteren Termine 2023 finden Sie wie immer auf
www.fc-kirchheim.de !

K I R C H H E I M
1. F C

Wir suchen ab sofort
eine erfahrene und zuverlässige

Haushaltshilfe

für Privat-Haushalt in **Geroldshausen**
auf 520 €-Nettobasis (Minijob),
1x pro Woche zu 4-5 Stunden
Tel.: 0174 / 1470951

Parkett and more Markus Hehn

Renovierung und Neuverlegung von Parkett-
und Dielenböden, Fertigparkett und Laminat.
Kostenlose Beratung unter
Tel.: 09347/929175, Mobil:0151/15644398,
E-Mail: parkettandmore@gmx.de

Jetzt starten – nicht irgendwann!

2 MONATE VOLLMITGLIEDSCHAFT

INKLUSIVE

- ✓ Gerätetraining
- ✓ Kurse
- ✓ Sauna
- ✓ Mobitrain
- Beweglichkeits-
Training
- ✓ Duschen



für nur
69€

Trainingsplan-
Erstellung
nur 11€

Aktionszeitraum 12.12.2022 bis 31.01.2023
Letzte Startmöglichkeit: 31.01.2023

fitundvital

G i e b e l s t a d t

Fitness • Kurse • Power Plate • Sauna • Mobitrain • Rehasport

Lange Gasse 16 • 97232 Giebelstadt • Tel.: 0 93 34 - 99 31 14
info@fitundvital-giebelstadt.de • www.fitundvital-giebelstadt.de
Inhaberin: Sini Pfeiffer, Dipl. Sportwissenschaftlerin

Hassold's Äpfel u. Birnen aus Sommerhausen



Wir kommen wieder zu Ihnen mit
verschiedenen Apfelsorten u. Birnen
am Samstag, 14.01. und 28.01.2023

8:45 - 9:15 Uhr **Giebelstadt**: Nikolaus-Fey-Str.
(vor Bäckerei Scheuermann)

9:25 - 9:40 Uhr **Eßfeld**: Dr.-Heim-Str./Bildstock

9:55 - 10:10 Uhr **Sulzdorf**: Dorfplatz (Brunnen)

10:15 - 10:30 Uhr **Gaubüttelbrunn**: Marienbildstock

10:35 - 10:55 Uhr **Kirchheim**: Am Maibaumplatz

11:05 - 11:15 Uhr **Allersheim**: FFW-Gerätehaus

Obst- & Spargelhof Hassold, Sommerhausen



MEISTERFACHBETRIEB
Fliesen Röth

Ulmenstrasse 18
97084 Würzburg-Rottenbauer

Klingenstraße 1b
97256 Geroldshausen

www.fliesen-roeth.de

Tel. 09 31-35 99 103

Bestattungs- und Überführungs-Institut

Beerdigungen Feuerbestattungen Umbettungen

Überführungen im In- und Ausland

Beerdigungen auf allen Friedhöfen



Trauerhilfe
N. Emmerling

Fliederstraße 42, 97950 Gerchsheim,
Tel. 09344/ 355



Haus Fuchsenmühle

Seniorenzentrum



CURATA Seniorenzentrum
 Haus Fuchsenmühle GmbH
 Fuchsenmühle 1, 97199 Ochsenfurt
 Tel. 09331 9010, Internet: www.curata.de
 E-Mail: haus.fuchsenmuehle@curata.de

Pflege und Betreuung in traumhafter Lage!

Mitten im malerischen Thierbachtal
 direkt am Gaubahn-Radweg
 umfangreiche und vielseitige Aktivitäten
 hauseigene Küche und Wäscherei
 wunderschöner, geschützter Garten

Beschütztes Wohnen für Menschen mit demenziellen Erkrankungen

Ein modernes Funksystem ermöglicht auf Wunsch
 auch Bewohnern mit Weglauftendenz
 weiterhin eine selbstbestimmte und
 sichere Bewegungsfreiheit.

Wir suchen Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte! Bewerben Sie sich!

**Wir versprechen Ihnen nicht alles - nur
das, was wir halten!**

**Liebe Kameradinnen und Kameraden,
 liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

Wir möchten fortan alle drei Monate einen offenen Stammtisch abhalten, zu dem alle Mitglieder, aber auch alle, die es vielleicht noch werden wollen, herzlich eingeladen sind.

Treffen wollen wir uns dazu an Dienstagen jeweils um 19:00 Uhr in der Sportgaststätte Taverne Platon, und zwar im Jahre 2023 an den folgenden Tagen:

17.01.2023
18.04.2023
18.07.2023
17.10.2023

Wir würden uns freuen, mit Euch in möglichst großer Runde ein paar gemütliche Stunden verbringen zu können.

Walter Dasser
 1. Vorstand

**KRIEGER-u.
 SOLDATENKAMERADSCHAFT
 KIRCHHEIM**



APOTHEKENDIENSTPLAN **vom 1. Januar bis 3. Februar 2023**

Gruppe 1:

Apotheke am Rosengarten
Am Rosengarten 22, 97270 Kist
☎ 09306/3125
Schwalben-Apotheke Knaus-Center
Marktbreiter Str. 11, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/983377
08.01., 19.01., 30.01.

Gruppe 2:

Brunnen-Apotheke
August-Bebel-Str. 55-59, 97297 Waldbüttel-
brunn
☎ 0931/3043020
Rats-Apotheke
Hauptstr. 31, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/2340
09.01., 20.01., 31.01.

Gruppe 3:

Bavaria-Apotheke in der Hauptstraße
Hauptstr. 34, 97204 Höchberg
☎ 0931/48444
Stadt-Apotheke
Hauptstr. 40, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/2330
10.01., 21.01., 01.02

Gruppe 4:

St. Sebastian-Apotheke
Hauptstr. 24, 97246 Eibelstadt
☎ 09303/8448
Tauber-Apotheke
Rothenburger Str. 1, 97285 Röttingen
☎ 09338/981824
11.01., 22.01., 02.02.

Gruppe 5:

Klingentor-Apotheke
Tückelhäuser Str. 9, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/80665
Riemenschneider-Apotheke
Hauptstr. 19, 97249 Eisingen
☎ 09306/1224
01.01., 12.01., 23.01., 03.02.

Gruppe 6:

Apotheke Kleinrinderfeld
Jahnstr. 1, 97271 Kleinrinderfeld
☎ 09366/9801103
Schloss-Apotheke
Schlossplatz 5, 97340 Marktbreit
☎ 09332/3046

Stern-Apotheke
Würzburger Str. 20, 97215 Uffenheim
☎ 09842/444
02.01., 13.01., 24.01.

Gruppe 7:

Engel-Apotheke
Hauptstr. 23, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/87700
St.-Martin-Apotheke
Würzburger Str. 3, 97264 Helmstadt
☎ 09369/980280
03.01., 14.01., 25.01.

Gruppe 8:

St.-Michaels-Apotheke
Würzburger Str. 2, 97268 Kirchheim
☎ 09366/6933
Stadt-Apotheke im Edeka-Markt
Nürnberger Str. 5, 97215 Uffenheim
☎ 09842/953540
04.01., 15.01., 26.1.

Gruppe 9:

Adler-Apotheke
Marktstr. 6, 97340 Marktbreit
☎ 09332/3423
Franken-Apotheke
Ansbacher Str. 5, 97215 Uffenheim
☎ 09842/8271
Marien-Apotheke
Würzburger Str. 5-7, 97234 Reichenberg
☎ 0931/661030
16.01., 27.01.

Gruppe 10:

Engel-Apotheke im Mainärztehaus
Jahnstr. 5, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/9833378
Rathaus-Apotheke
Würzburger Str. 6, 97292 Uettingen
☎ 09369/2755
06.01., 17.01., 28.01.

Gruppe 11:

Florian-Geyer-Apotheke
Marktplatz 11, 97232 Giebelstadt
☎ 09334/99917
Schwanen-Apotheke
Marktplatz 8, 97239 Aub
☎ 09335/595
**07.01., 18.01., 29.01. (Franken-Apotheke Uf-
fenheim statt Schwanen-Apotheke Aub)**

**Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils ab
08.00 Uhr früh und endet am nächsten Tag
um dieselbe Zeit. Änderungen vorbehalten!**

Notrufnummern:

Polizei:	110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117

NOTFALLDIENSTE**Bereitschaftspraxis Würzburg**

Juliuspromenade 19, 97070 Würzburg

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:	18 – 21 Uhr
Mittwoch, Freitag:	16 – 21 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag:	8 – 21 Uhr

Bereitschaftspraxis Kitzingen

Keltenstr. 67, 97318 Kitzingen

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:	18 – 21 Uhr
Mittwoch, Freitag:	16 – 21 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag:	9 – 21 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Die Bereitschaftspraxis in Ochsenfurt hat bis auf weiteres geschlossen.

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Wenn es aufgrund der Erkrankung nicht möglich ist, eine der Bereitschaftspraxen persönlich aufzusuchen und außerhalb der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis sowie der behandelnde Arzt/Hausarzt nachts sowie an Wochenenden

und Feiertagen nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter

Ruf-Nr. 116117

zu erreichen. Hier erfahren Sie, welcher Arzt in der Region Bereitschaftsdienst hat.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen** ist der Rettungsdienst unter der Ruf-Nr. 112 zu erreichen.

Zahnärztlicher Notdienst:

Die zahnärztlichen Notdienste sind im Internet unter www.notdienst-zahn.de unter der Rubrik „Presse“ abrufbar.

Fragen zu den Notdiensten beantwortet die zuständige Bezirksstelle der KZVB, Tel.: 0931/32114-11.

Der Apotheken-Notdienstfinder**22 8 33 *****von jedem Handy ohne Vorwahl**

Handy:	22 8 33 *
Festnetz:	0800 00 22 8 33 **
SMS:	„apo“ an 22 8 33 *
*max. 69 ct/Min/SMS **kostenlos	

24 Std. NOTDIENST

Flammersberger Bestattungshilfe mit Herz GmbH

Für Sie auf jedem Friedhof tätig.

BESTATTUNGEN

Giebelstadt - Höchberg - Ochsenfurt - Würzburg
 Von-Richthofen-Str. 1 Hauptstr. 56 Zwinger 31 Pariser Str. 20
 Alle Bestattungsarten - Freie Grabreden - Eigener Abschiedsraum

www.Flammersberger-Bestattungshilfe.de

09334 - 928 985

SPD-Ortsverein Kirchheim-Giebelstadt



Der SPD-OV Kirchheim-Giebelstadt wünscht allen Mitgliedern und Bürgern für das Neue Jahr 2023 viel Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit.

Am Donnerstag 19.01.2023 findet um 19 Uhr im Nebenzimmer der Pizzeria Lurisia wieder unser

Politisches Gespräch mit der Fraktion der SPD/Bürgerliste statt.

Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich in lockerer Runde aus erster Hand über aktuelle Themen aus dem Gemeinderat.

Für den SPD OV und Bürgerliste
Harald Kreipp
Vorsitzender und Fraktionssprecher

Der CSU Ortsverband Kirchheim – Gaubüttelbrunn
und unsere Gemeinderatsfraktion laden Sie herzlich ein:



Zum Jahresbeginn und im Vorgriff der **Landtags- und Bezirkstagswahlen am 8. Oktober 2023** laden wir alle Mitglieder, Freunde und Interessierte zu unserem Neujahrsessen mit politischem Meinungsaustausch ein.

**Sonntag, 15. Januar 2023 ab 17 Uhr im
Bürgerheim Gaubüttelbrunn**

Für das leibliche Wohl wird mit einem Abendessen (Leberklößchensuppe, Fränkisches Hochzeitsessen oder gefüllte Poularden mit Spätzle und Salat) bestens gesorgt sein. Aus organisatorischen Gründen wird für das Abendessen (Kosten 20,- Euro) um Anmeldung bei Anton Holzapfel (Tel. 09366/1459) oder anton.holzapfel@t-online.de gebeten.



Gäste welche nicht am Abendessen teilnehmen möchten müssen sich nicht anmelden!

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und glückliches neues Jahr und freuen uns auf Ihren Besuch:

Johannes Kern,
CSU Ortsvorsitzender

Silke Hümpfner,
Fraktionsvorsitzende

Björn Jungbauer,
1. Bürgermeister



Matthias Heese & Werner Nied
RECHTSANWÄLTE

- Arbeitsrecht
- Ehe- und Familienrecht
- Erbrecht
- Betreuungsrecht

Werner Nied, Matthias Heese,
Timo Winter, Marion Deinzer



„Unser grüner Daumen für Ihr Wohnzimmer im Grünen“

Conrad planung
Gestaltung
Pflege

- Natursteinarbeiten
- Wege- und Mauerbau
- Treppenanlagen
- Terrassen und Plätze
- Obstgehölzschnitt
- Baumfällung
- Baumbegutachtung
- Gartenpflege und Bepflanzung

Manfred Conrad
GaLa-Bau Techniker
Lindenstr. 16a
97234 Reichenberg
Tel. 0178 3554602

www.gruenplanung-conrad.de

Die Reise Schmiede
Inh. Simone Fersterer

Frühbucherpreise

Jetzt buchen und sparen...

Friedhofstr. 1, Albertshausen
Tel.: 09366-98 29 74
www.DieReiseschmiede.de
Öffnungszeiten: Mo und Fr 9 - 18 / Di und Mi 9 - 13
außerhalb sehr gerne nach Vereinbarung!

VORSICHT TRICKBETRUG!

- Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!
- Der Anrufer macht Druck? Das ist Teil der Masche. Legen Sie einfach auf.
- Die echte Polizei fordert niemals Vermögen von Ihnen, um Ermittlungen durchzuführen!
- Verwandte fordern sofortige finanzielle Hilfe? Seien Sie misstrauisch!
- Übergeben Sie nie Geld oder Schmuck an Unbekannte!

Ihnen kommt etwas verdächtig vor? Im Zweifel auflegen und die Polizei anrufen!

Notruf 110

KOSTENLOSE BERATUNG UNTER
KPI ASCHAFFENBURG: 06021/857-1830 bzw. -1832
KPI SCHWEINFURT: 09721/202-1835 bzw. -1836
KPI WÜRZBURG: 0931/457-1830 bzw. -1831

Vi.S.d.P. Polizeipräsidium Unterfranken . Frankfurter Str. 79 . 97082 Würzburg . Tel: 0931/457-0



Günzel
bad & heizung

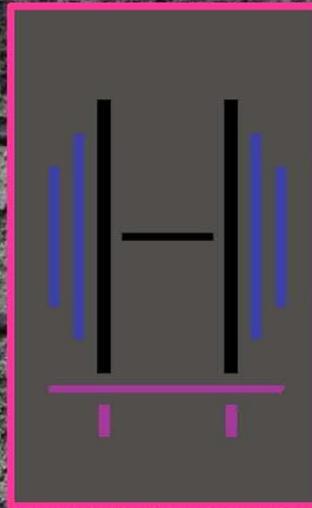
Kapellenweg 2
97268 Kirchheim
info@dieter-guenzel.de
www.dieter-guenzel.de

Für 2023 wünschen wir

Rückenwind · Einfallsreichtum · Energie · Sonnenschein · Lebenslust
· Überraschungen · Geistesblitze · Träume · Optimismus · Zuversicht ·
Heiterkeit · Gelassenheit · Frieden · Begeisterung · Fröhlichkeit

G. Müller Brigitte H. Klaus
Misch Seli Walter M.  Regine Kersch Holm Simonait
Kath Ceizl Ernst Michael

Spenden: Grundschule Kirchheim 450 €, Patengemeinde Margarita Belen 500 €, Tafel 100 €, First Responder 500 € ... und noch kleinere Beträge



**Die meisten Leute nehmen zwischen
Weihnachten und Neujahr zu.**

**Sorge du dafür, dass du nicht zwischen Neujahr
und Weihnachten zunimmst....**

**„Die Hüpfburg“ unterstützt dich dabei mit
Fitnesskursen auf dem Trampolin, an der Hantel
und auf der Matte!**

Natürlich in Kiri!

Kontakt:

Carina Günzel

„Die Hüpfburg“

0176/576 126 36

